G10150
Bearbeitete Ausgabe 2
Februar 2015





ASUS Tablet mobiles ASUS-DOCK

E-Handbuch

T100 Chi
T100 Chi mobiles Dock



URHEBERRECHTINFORMATION

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Es können Sachverhalte auftreten, bei denen Sie aufgrund eines Fehlers seitens ASUS oder anderer Haftbarkeiten berechtigt sind, Schadensersatz von ASUS zu fordern. In jedem einzelnen Fall, ungeachtet der Grundlage, anhand derer Sie Schadensansprüche gegenüber ASUS geltend machen, haftet ASUS maximal nur mit dem vertraglich festgesetzten Preis des jeweiligen Produktes bei Körperverletzungen (einschließlich Tod) und Schäden am Grundeigentum und am Sachvermögen oder anderen tatsächlichen und direkten Schäden, die aufgrund von Auslassung oder Verrichtung gesetzlicher Pflichten gemäß dieser Garantieerklärung erfolgen.

ASUS ist nur für verantwortlich für bzw. entschädigt Sie nur bei Verlust, Schäden oder Ansprüchen, die aufgrund eines vertraglichen, zivilrechtlichen Bruchs dieser Garantieerklärung seitens ASUS entstehen.

Diese Einschränkung betrifft Lieferanten und Weiterverkäufer von ASUS. Sie stellt das Höchstmaß dar, mit dem ASUS, seine Lieferanten und Ihr Weiterverkäufer insgesamt verantwortlich sind.

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTET ASUS FÜR FOLGENDES: (1) SCHADENSANSPRÜCHE AN SIE VON DRITTEN; (2) VERLUST VON ODER SCHÄDEN AN AUFZEICHNUNGEN ODER DATEN; ODER (3) BESONDERE, SICH ERGEBENDE ODER INDIREKTE SCHÄDEN ODER WIRTSCHAFTLICHE FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH VERLUST VON PROFITEN ODER SPAREINLAGEN), AUCH WENN ASUS, SEINE LIEFERANTEN ODER IHR WEITERVERKÄUFER VON DIESER MÖGLICHKEIT IN KENNTNIS GESETZT IST.

SERVICE UND UNTERSTÜTZUNG

Besuchen Sie unsere mehrsprachige Webseite unter http://support.asus.com

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3: Mit Windows® 8.1 arbeiten

Tipps und häufig gestellte Fragen

Anhang

Über diese Anleitung

Diese Anleitung liefert Informationen über die Hardware- und Softwaremerkmale Ihres ASUS Tablets und mobiles ASUS-Dock, geordnet in folgenden Kapiteln:

Kapitel 1: Hardware-Einrichtung

Dieses Kapitel beschreibt die Hardware-Komponenten Ihres ASUS Tablet und mobiles ASUS-Dock.

Kapitel 2: Ihr ASUS Tablet und mobiles ASUS-Dock verwenden

Dieses Kapitel liefert Informationen zur Nutzung Ihres ASUS Tablets und mobiles ASUS-Dock.

Kapitel 3: Mit Windows® 8.1 arbeiten

Dieses Kapitel bietet einen Überblick über das Windows® 8.1-Betriebssystem Ihres Notebook-PCs.

Tipps und häufig gestellte Fragen

Dieser Abschnitt enthält einige Tipps sowie häufig gestellte Fragen zu Hardware und Software, an die Sie sich zur Wartung und zur Behebung allgemeiner Probleme mit Ihrem ASUS Tablet und Ihrer mobiles ASUS-Dock halten können.

Anhang

Hier finden Sie Hinweise und Sicherheitsanweisungen für Ihr ASUS Tablet und mobiles ASUS-Dock.

Anmerkungen zu diesem Handbuch

Zum Hervorheben wichtiger Informationen sind manche Textabschnitte in diesem Handbuch wie folgt gekennzeichnet:

WICHTIG! Dies Meldung enthält wichtige Informationen denen Sie folgen müssen, um die Aufgabe fertig zu stellen.

HINWEIS: Diese Meldung enthält zusätzliche Informationen und Tipps, die Ihnen bei der Fertigstellung einer Aufgabe helfen können.

Warnung! Diese Mitteilung enthält wichtige Informationen, die zur Gewährleistung Ihrer Sicherheit bei der Durchführung von Aufgaben und zur Verhinderung von Schäden an den Daten und Komponenten Ihres ASUS Tablets befolgt werden müssen.

Symbole

Die nachfolgenden Symbole zeigen die Geräte an, die Sie für die Fertigstellung einer Reihe von Aufgaben oder Handlungen an Ihrem Notebook-PC verwenden können.

 = Verwenden Sie das Touchpad.

 = Touchpad verwenden.

 = Tastatur verwenden.

Typographie

Fett = Diese Schriftart zeigt Ihnen ein Menü oder ein Element welches ausgewählt werden muss.

KURSIV = Diese Schriftart zeigt Ihnen die Taste, die Sie auf der Tastatur drücken müssen.

Sicherheitshinweise

Aufladen Ihres ASUS Tablet und mobiles ASUS-Dock



Dieses ASUS Tablet und diese mobiles ASUS-DOCKingstation darf nur in einer Umgebung mit einer Temperatur zwischen 5°C und 35° C verwendet werden.



Prüfen Sie am Aufkleber an der ASUS Tablet- und mobiles ASUS-DOCKingstation-Unterseite, ob Ihr Netzteil den Stromversorgungsanforderungen entspricht.



Benutzen Sie das ASUS Tablet und diese mobiles ASUS-DOCKingstation NICHT auf Ihrem Schoß oder anderen Körperteilen, da es durch Hitzekontakt zu Unbehagen oder Verletzungen kommen könnte.



Benutzen Sie KEINE beschädigten Netzkabel, Zubehörteile oder Peripheriegeräte.



Bedecken Sie das eingeschaltete ASUS Tablet und die ausgeschaltete mobiles ASUS-DOCKingstation NICHT mit Materialien, die die Luftzirkulation beeinträchtigen. Stecken Sie es NICHT eingeschaltet in eine Tragetasche.



Stellen Sie das ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK NICHT auf schräge oder instabile Arbeitsflächen.



Sie können Ihr ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK durchaus durch die Röntgengeräte auf dem Flughafen schicken, allerdings empfehlen wir Ihnen, das Gerät von den Metalldetektoren fernzuhalten.



Fragen Sie Ihre Fluglinie oder die Flugbegleiter, um zu erfahren, welche Beschränkungen für die Benutzung des ASUS-Tablets und des mobiles ASUS-DOCKs während des Fluges gelten.

Pflege für Ihr ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK



Trennen Sie das ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK vor der Reinigung vom Netzstrom und entnehmen Sie den/die Akku(s). Wischen Sie den Notebook-PC mit einem sauberen Zellstoffschwamm oder einem Autoleder ab, das mit einem nichtscheuernden Reinigungsmittel und ein paar Tropfen warmem Wasser befeuchtet ist. Entfernen Sie zusätzliche Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch.



Benutzen Sie in der Nähe der Oberfläche KEINE starken Reinigungsmittel, z.B. Benzin, Verdünner.



Stellen Sie KEINE Objekte auf ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK.



Setzen Sie ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK KEINEN starken magnetischen oder elektrischen Feldern aus.



Benutzen Sie ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK NICHT in der Nähe von Flüssigkeiten, Regen oder Feuchtigkeit.



Setzen Sie ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK KEINEN schmutzigen oder staubigen Umgebungen aus.



Benutzen Sie ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK NICHT in der Nähe eines Gaslecks.

Richtige Entsorgung



ASUS Tablet und mobiles ASUS-DOCK NICHT im normalen Hausmüll entsorgen. Dieses Produkt wurde entwickelt, um ordnungsgemäß wiederverwertet und entsorgt werden zu können. Das durchgestrichene Symbol der Mülltonne zeigt an, dass das Produkt (elektrisches und elektronisches Zubehör) nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Erkundigen Sie sich bei Ihren lokalen Behörden über die ordnungsgemäße Entsorgung elektronischer Produkte.

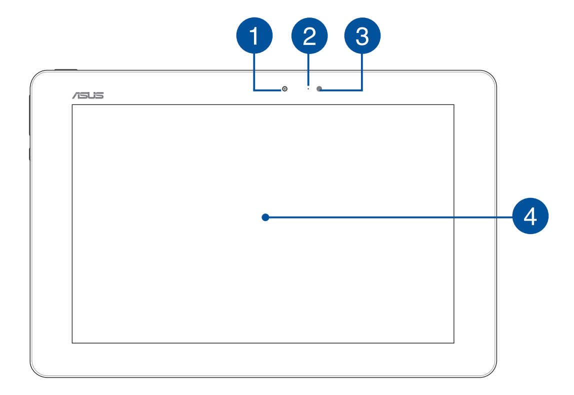


Die Batterien/Akkus NICHT im normalen Hausmüll entsorgen. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne zeigt an, dass Batterien nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Kapitel 1: Hardware-Einrichtung

ASUS Tablet

Frontseite



1 Frontkamera

Über die integrierte 1,2 -Megapixel-Frontkamera können Sie Fotos und Videos mit Ihrem ASUS Tablet aufnehmen.

2 Kameraanzeige

Die integrierte Kamera ermöglicht Bild- und Videoaufnahme mit Ihrem Notebook-PC.

3

Umgebungslichtsensor

Der Umgebungslichtsensor erfasst die Menge des Lichts in Ihrer Umgebung. Es erlaubt dem System, die Helligkeit der Anzeige in Abhängigkeit von dem Umgebungslicht automatisch einzustellen.

4

Touchscreen-Display

Dieser hochauflösende Touchscreen besitzt ausgezeichnete Anzeigefunktionen für Fotos, Videos und andere Multimediadateien auf Ihrem Notebook-PC. Er ermöglicht Ihnen die Bedienung Ihres Notebook-PCs mittels Berührungsgesten.

HINWEIS: Informationen zur Nutzung der Touchscreen-Gesten, beim Bedienen Ihres Tablets, finden Sie im Abschnitt *Touchscreen-Gesten verwenden* in dieser Anleitung.

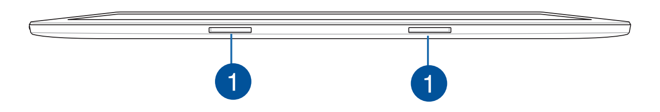
Ansicht von hinten



1 **Hintere Kamera**

Über diese integrierte hintere Kamera können Sie Fotos und Videos mit Ihrem ASUS Tablet aufnehmen.

Unterseite



1 **Scharnierlöcher**

Richten Sie die Haken an diesen Löchern aus und setzen sie zum sicheren Befestigen des Tablets an der mobilen Docking Station ein.

Oberseite



1 **Stromschalter**

Mit dem Ein-/Ausschalter schalten Sie Ihr ASUS Tablet ein oder aus. Mit diesem Schalter können Sie Ihr ASUS Tablet auch in den Schlaf- oder Ruhemodus versetzen oder ihn wieder aufwecken.

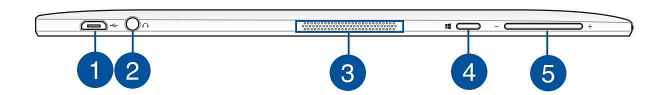
Falls Ihr ASUS Tablet nicht mehr regiert, drücken und halten Sie diesen Schalter für ca. 4 Sekunden, um Ihren Notebook-PC zwanghaft auszuschalten.

2 **Zweifarbiger Akkuladung-Indikator**

Die zweifarbige LED zeigt den Ladestatus des Akkus optisch an. Details hierzu sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Farbe	Status
Leuchtet weiß	Das ASUS Tablet ist an die Stromversorgung angeschlossen und die Akkuleistung liegt bei 95% bis 100%.
Orange leuchtend	Das ASUS Tablet läuft im Akkumodus und die Akkuleistung beträgt weniger als 95%.
Orange blinkend	Das ASUS Tablet läuft im Akkumodus und die Akkuleistung beträgt weniger als 10%.
Aus	Das ASUS Tablet läuft im Akkumodus und die Akkuleistung liegt bei 10% bis 100%.

Linke Seite



1

Micro-USB 2.0-Port

Dieser Micro USB-Anschluss (Universal Serial Bus) ist mit USB 2.0- oder USB 1.1-Geräten kompatibel, z. B. Tastaturen, Zeigegeräten, Flash-Laufwerken, externen Festplatten, Lautsprechern, Kameras und Druckern.

Hier können Sie auch das mitgelieferte Netzteil anschließen, das den Akku auflädt und Ihr ASUS-Tablet mit Energie versorgt.

Warnung! Das Netzteil kann sich stark erhitzen. Decken Sie das Netzteil nicht ab und halten Sie es von Ihrem Körper fern.

WICHTIG! Verwenden Sie nur den beigefügten Netzwerkadapter, um Ihren Notebook-PC nicht zu beschädigen.

2

Kopfhörer/Mikrofon-Kombianschluss

Über diesen Anschluss können Sie Ihr Tablet an verstärkte Lautsprecher oder Kopfhörer anschließen. Zusätzlich können Sie über diesen Anschluss ein externes Mikrofon an ihr Tablet anschließen.

HINWEIS: Dieser Port unterstützt kein dreiadriges 3,5-mm-Mikrofon.

3

Lautsprecher

Mit den integrierten Audiolautsprechern können Sie Ton direkt vom Tablet ausgeben. Alle Audiofunktionen sind softwaregesteuert.

4

Windows Tasten

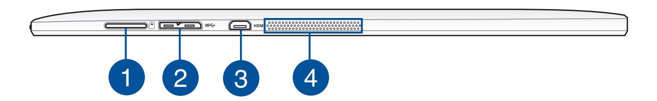
Drücken Sie diese Taste, um zum Startbildschirm zurückzukehren. Falls Sie sich bereit im Startbildschirm befinden, können Sie mit dieser Taste zu einer zuletzt geöffneten App zurückkehren.

5

Lautstärketaste

Hier können Sie die Systemlautstärke Ihres Tablets erhöhen oder verringern.

Rechte Seite



1 **microSD-Kartenschlitz**

Das Tablet ist mit einen eingebauten Kartenleser ausgestattet und unterstützt die folgenden Kartenformate: microSD, microSDHC, und microSDXC.

2 **USB 3.0-micro B-Anschluss**

Dieser Micro-USB (Universal Serial Bus) 3.0-Port ist mit Micro-USB-B-Kabeln kompatibel und kann über ein Micro-USB-Kabel auch mit USB 2.0-Geräten verbunden werden.

Hinweis: Einige Modelle unterstützen die Aufladung durch direktes Anschließen eines Micro-USB-zu-Micro-USB-Kabels zwischen mobilem ASUS-Dock und ASUS-Tablet.

---

3 **Micro-HDMI-Anschluss**

Dieser Anschluss ist für ein High-Definition Multimedia Interface (HDMI) -Kabel und ist HDCP-konform, für HD DVD-, Blu-Ray- und Wiedergabe anderer geschützter Inhalte.

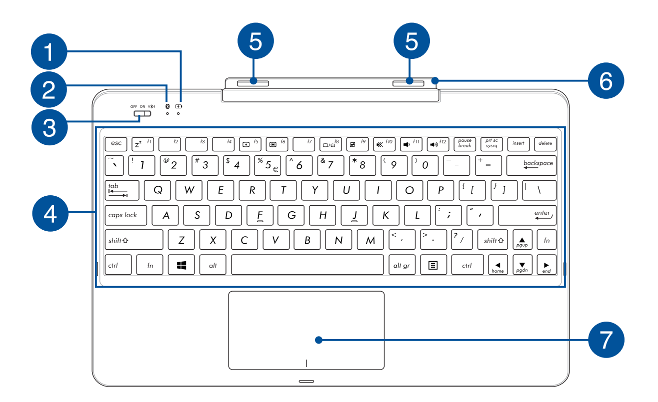
4 **Lautsprecher**

Mit den integrierten Audiolautsprechern können Sie Ton direkt vom Tablet ausgeben. Alle Audiofunktionen sind softwaregesteuert.

mobiles ASUS-DOCK

HINWEIS: Die Tastatur kann sich je nach Verkaufsregion oder Land unterscheiden.

Oberseite



1 **Zweifarbiger Akkuladung-Indikator**

Die zweifarbige LED zeigt den Ladestatus des mobilen ASUS-Docks visuell an. Details hierzu sind in der folgenden Tabelle aufgeführt:

Farbe	Status
Leuchtet weiß	Die mobile ASUS Dockingstation ist an die Stromversorgung angeschlossen, der Akku wird geladen und die Akkuleistung liegt bei 95 bis 100 %.
Orange leuchtend	Die mobile ASUS Dockingstation läuft im Akkumodus und die Akkuleistung beträgt weniger als 95%.
Orange blinkend	Die mobile ASUS Dockingstation läuft im Akkumodus und die Akkuleistung beträgt weniger als 10%.
Aus	Die mobile ASUS Dockingstation läuft im Akkumodus und die Akkuleistung liegt bei 10% bis 100%.

2 **Bluetooth-Anzeige**

Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die Bluetooth-Funktion Ihres mobilen ASUS-Docks aktiviert ist.

3 **Ein-/Ausschalter / Bluetooth-Schalter des mobilen ASUS-Docks**

Bewegen Sie diesen Schalter zum Ein- oder Ausschalten Ihres mobilen ASUS-Docks und seiner Bluetooth-Konnektivität nach rechts oder links.

4

Tastatur

Die Tastatur besitzt QWERTZ-Tasten, mit einer angenehmen Hubtiefe beim Tippen. Sie ermöglicht Ihnen auch die Verwendung der Funktionstasten, einen schnellen Zugriff auf Windows® und die Steuerung anderer Multimediafunktionen.

HINWEIS: HINWEIS: Das Tastaturlayout unterscheidet sich je nach Modell oder Gebiet.

5

Dock-Riegel

Die Dock-Riegel ermöglichen die sichere Anbringung des ASUS-Tablets am mobilen ASUS-Dock.

6

Gelenk am mobilen ASUS-Dock

Dieses Gelenk ermöglicht die Verbindung des Tablets mit dem Tastaturdock. Es hält außerdem das Tablet an Ort und Stelle, während Sie es auf verschiedene Betrachtungswinkel einstellen.

7

Touchpad

Mit dem Touchpad können Sie auf dem Bildschirm navigieren und unterschiedlichste Gesten nutzen. Reguläre Mausfunktionen stehen damit natürlich auch zur Verfügung.

HINWEIS: Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Touchpad verwenden* in dieser Anleitung.

Linke Seite





1 **Micro-USB 2.0-Port**

Hier können Sie auch das mitgelieferte Netzteil anschließen, das den Akku auflädt und Ihr mobiles ASUS-Dock mit Energie versorgt.

Warnung! Das Netzteil kann sich stark erhitzen. Decken Sie das Netzteil nicht ab und halten Sie es von Ihrem Körper fern.

WICHTIG! Verwenden Sie nur den beigefügten Netzwerkadapter, um Ihre mobile ASUS Dockingstation nicht zu beschädigen.

Kapitel 2:
Aufladen Ihres ASUS Tablet und mobiles ASUS-Dock

Erste Schritte

ASUS Tablet

Aufladen Ihres ASUS Tablets

A. Verbinden Sie das Micro-USB-Kabel mit dem Netzteil.

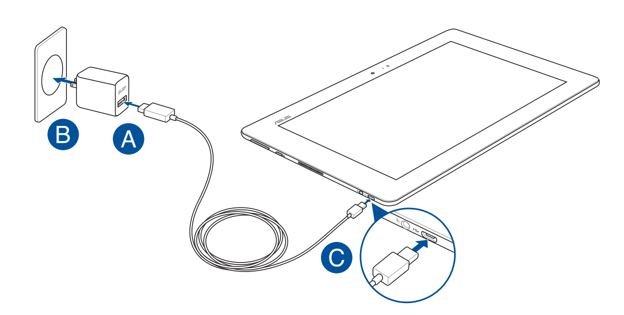
B. Schließen Sie das Netzteil an eine geerdete Steckdose an.

C. Stecken Sie den Micro-USB-Stecker in das ASUS-Tablet.

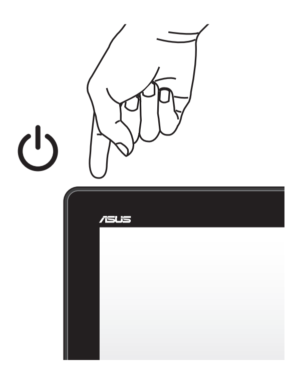


Laden Sie Ihr ASUS Tablet vor der ersten Benutzung für **8 Stunden** auf.

HINWEIS: Das Netzteil kann optisch je nach Modell und Region variieren. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil.



Schalten Sie Ihr ASUS Tablet ein



WICHTIG!

- Beachten Sie das Typenschild (Ein-/Ausgangsleistung) an Ihrer Mobilen ASUS Dockingstation; stellen Sie sicher, dass die Angaben zu Eingangs-/Ausgangsleistung mit Ihrem Netzteil übereinstimmen. Einige ASUS Tablet- und mobile ASUS Dockingstation-Modelle weisen, basierend auf der verfügbaren SKU, mehrere Angaben zum Ausgangsstrom auf.
- Vergewissern Sie sich, dass ASUS Tablet- und mobile ASUS Dockingstation an das Netzteil angeschlossen ist, bevor Sie ihn zum ersten Mal einschalten. Wir empfehlen dringend die Nutzung einer geerdeten Steckdose beim Einsatz Ihres ASUS Tablet- und Ihrer mobilen ASUS Dockingstation im Netzteilmodus.
- Die Steckdose muss leicht zugänglich sein und sich in der Nähe Ihres ASUS Tablet- und Ihrer mobilen ASUS Dockingstation befinden.
- Zum Trennen Ihres ASUS Tablet und des mobilen ASUS-Docks von der Stromversorgung ziehen Sie den Anschluss Ihres ASUS Tablet und des mobilen ASUS-Docks aus der Steckdose.

Warnung!

Beachten Sie die folgenden Warnhinweise zum Akku:

- Der in diesem Gerät eingesetzte Akku kann bei falschem Entfernen oder Demontieren zu Verbrennungen chemischer oder anderer Art führen.
- Befolgen Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit die Warnetiketten.
- Falls der Akku durch einen falschen Typ ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr.
- Nicht durch Verbrennen entsorgen.
- Versuchen Sie nicht, den Akku Ihres ASUS Tablet- und Ihrer mobilen ASUS Dockingstation kurzzuschließen.
- Versuchen Sie nicht, den Akku zu de-/montieren.
- Unterbrechen Sie die Nutzung, falls der Akku ausläuft.
- Der Akku und seine Komponenten müssen ordnungsgemäß recycelt oder entsorgt werden.
- Halten Sie Akku und andere kleine Teile von Kindern fern.

WICHTIG!

Informationen zum Netzteil:

- Eingangsspannung: 100-240V Wechselspannung
- Eingangsfrequenz: 50–60Hz
- Ausgangsspannung: 2A (10W für mobiles ASUS-Dock),
  2A (18W für ASUS Tablet)
- Ausgangsspannung: 5V (10W für mobiles ASUS-Dock),
  9V (18W für ASUS Tablet)

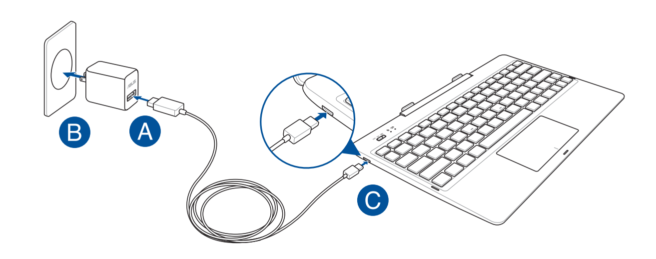
mobiles ASUS-DOCKingstation

Mobilen ASUS Dockingstation aufladen

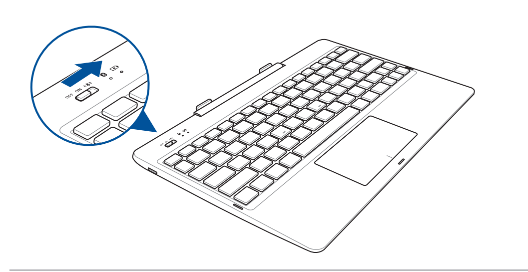
A. Verbinden Sie das Micro-USB-Kabel mit dem Netzteil.

B. Schließen Sie das Netzteil an eine geerdete Steckdose an

C. Stecken Sie den Micro-USB-Stecker in das mobile ASUS-Dock.



Anschalten der mobilen ASUS Dockingstation

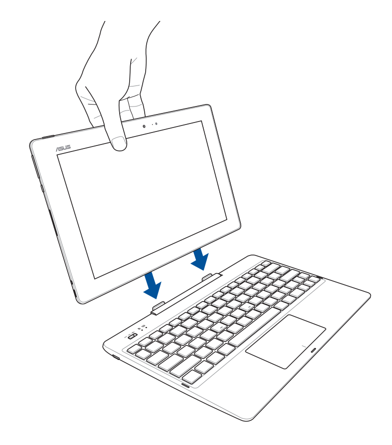


WICHTIG! Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion an Ihrem Anzeigegerät zur Kopplung mit Ihrem mobilen ASUS-Dock.

ASUS Tablet an der mobilen ASUS Dockingstation verwenden

Beachten Sie die nachstehenden Schritte, wenn Sie ASUS Tablet und mobiles ASUS-Dock als Notebook-PC nutzen möchten.

1. Stellen Sie sicher, dass beide Geräte aufgeladen sind.
2. Stecken Sie das ASUS Tablet wie nachstehend abgebildet in das mobile ASUS-Dock.



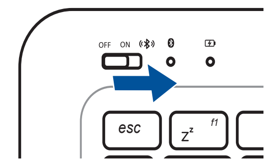
3. Schalten Sie beide Geräte zur Aktivierung der automatischen Bluetooth-Kopplung ein.

Ihr mobiles ASUS-Dock mit dem ASUS Tablet koppeln

Sie können Ihr mobiles ASUS-Dock kabellos per Bluetooth-Kopplung mit Ihrem ASUS Tablet verbinden.

Die Kopplung erfolgt automatisch zwischen beiden Geräten. Falls die Bluetooth-Kopplung unterbrochen wird, beachten Sie bitte die nachstehenden Schritte zur manuellen Reaktivierung.

1. Schalten Sie Ihr mobiles ASUS-Dock und seine Bluetooth-Funktion ein, indem Sie den Schalter vollständig nach rechts drücken.



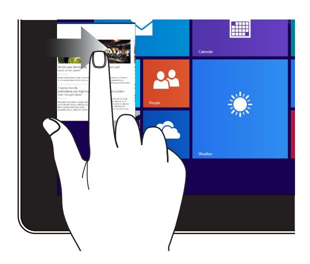
2. Schalten Sie die Bluetooth-Funktion an Ihrem ASUS Tablet ein.
3. Zum Starten der **Charms-Leiste**.
4. Tippen/klicken Sie auf Settings und dann auf **PC Einstellungen ändern**.
5. Wählen Sie unter **PC Settings (PC-Einstellungen)** die Option **Devices (Geräte**), suchen Sie dann durch Tippen/Klicken auf **Add a Device (Ein Gerät hinzufügen**) in der Liste der zur Kopplung verfügbaren Bluetooth-Geräte nach **ASUS T100CHI DOCKING** und wählen Sie es aus.

Gesten für Touchscreen und Touchpad

Gesten ermöglichen Ihnen das Ausführen von Programmen und Zugreifen auf Einstellungen Ihres ASUS Tablet- und Ihrer mobilen ASUS Dockingstation. Beachten Sie beim Einsatz von Gesten an Ihrem Tablet und Touchpad folgende Abbildungen.

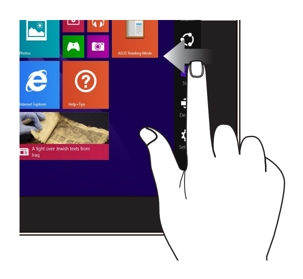
Touchscreen verwenden

Vom linken Rand streichen



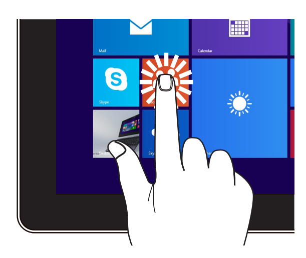
Zum Anzeigen der laufenden Apps streichen Sie vom linken Bildschirmrand nach innen.

Vom rechten Rand streichen



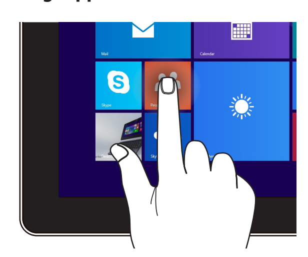
Zum Starten der **Charms-Bar** streichen sich vom rechten Bildschirmrand nach innen.

Tippen/Doppeltippen



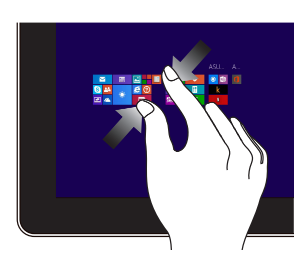
- Tippen Sie zum Starten auf eine App.
- Doppeltippen Sie im Desktop-Modus zum Starten auf ein Element.

Angetippt halten



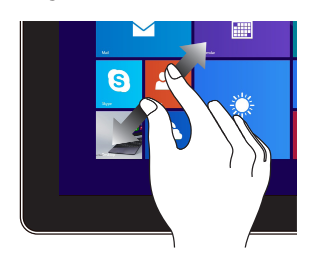
- Zum Verschieben halten Sie eine App-Kachel angetippt und ziehen die App an die neue Stelle.
- Zum Schließen halten Sie die Oberkante einer laufenden App angetippt und ziehen die App zum unteren Bildschirmrand.

Verkleinern



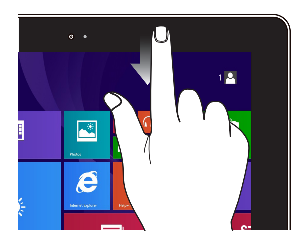
Führen Sie zwei Finger auf dem Touchscreen zusammen.

Vergrößern



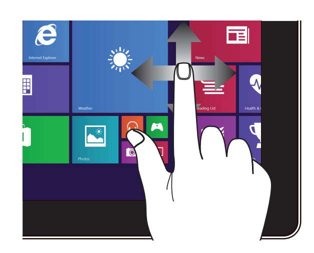
Ziehen Sie zwei Finger auf dem Touchscreen auseinander.

Vom oberen Rand streichen



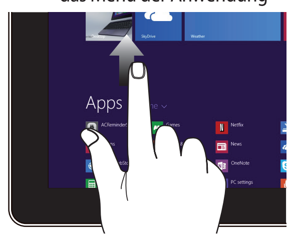
- Zum Anzeigen der **Customize**-Leiste streichen Sie im Startbildschirm vom oberen Bildschirmrand nach unten.
- In einer laufenden Anwendung wird beim Streichen vom oberen Bildschirmrand nach unten das Menü der Anwendung

Mit dem Finger streichen



Mit dem Finger können Sie den Bildschirm nach oben, unten, links und rechts verschieben.

Nach oben wischen



Wischen Sie zum Einblenden des Apps-Bildschirms am Startbildschirm nach oben.

Nach unten wischen



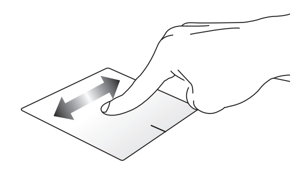
Wischen Sie zum Zurückkehren zum Startbildschirm am Apps-Bildschirm nach unten.

Touchpad-Gesten

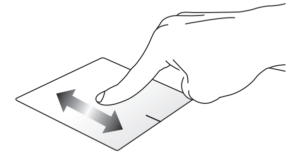
Zeiger bewegen

Zur Aktivierung dieses Zeigers können Sie eine beliebige Stelle am Touchpad antippen; wischen Sie mit Ihrem Finger dann zum Bewegen des Zeigers über das Touchpad.

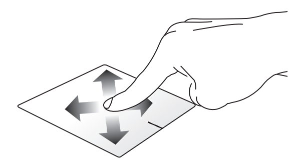
Horizontal wischen



Vertikal wischen

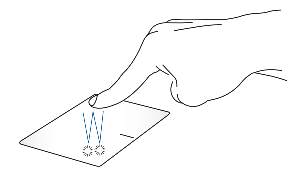


Diagonal wischen



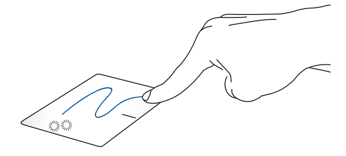
Gesten mit einem Finger

Tippen/Doppeltippen



- Tippen Sie am Startbildschirm zum Starten auf eine App.
- Doppeltippen Sie im Desktop-Modus zum Starten auf ein Element.

Ziehen und ablegen

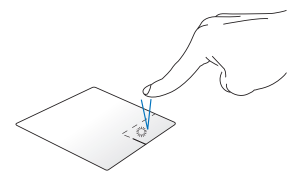


Doppeltippen Sie auf ein Element, wischen Sie dann mit demselben Finger, ohne den Finger vom Touchpad zu lösen. Legen Sie das Element an seinem neuen Ort ab, indem Sie Ihren Finger vom Touchpad lösen.

Linksklick

- Klicken Sie im Startbildschirm zum Ausführen auf eine App.
- Doppelklicken Sie im Desktop-Modus zum Starten auf eine Anwendung.

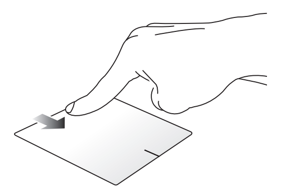
Rechtsklick



- Klicken Sie im Startbildschirm zum Auswählen und Einblenden der Einstellungsleiste auf eine App. Alternativ können Sie zum Einblenden der **Alle Apps-Leiste** diese Taste drücken.
- Verwenden Sie diese Taste im Desktop-Modus zum Öffnen des Rechtsklickmenüs (Kontextmenü).

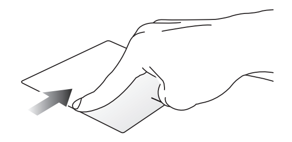
HINWEIS: Die Bereiche innerhalb der gepunkteten Linie repräsentieren die Positionen der Linksklick- und Rechtsklicktaste am Touchpad.

Vom oberen Rand streichen



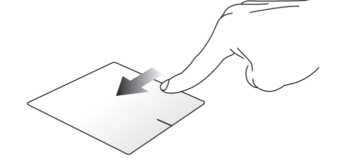
- Wischen Sie im Startbildschirm zum Einblenden der **Alle Apps-Leiste** von oben über das Touchpad.
- Wischen Sie in einer laufenden App zum Einblenden des Menüs von oben über das Touchpad.

Vom linken Rand streichen



Wischen Sie zum Durchblättern Ihrer laufenden Anwendungen von links über das Touchpad.

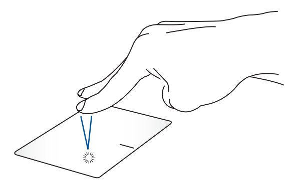
Vom rechten Rand streichen



Wischen Sie zum Einblenden der **Charms-Leiste** von rechts über das Touchpad.

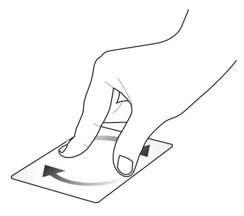
Gesten mit zwei Fingern

Tippen Sie



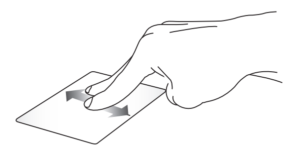
Tippen Sie zum Simulieren eines Rechtsklicks mit beiden Fingern auf das Touchpad.

Drehen



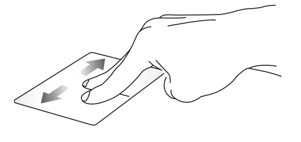
Legen Sie zum Drehen eines Bildes in Windows® Photo Viewer zwei Finger am Touchpad ab, drehen Sie dann einen Finger im oder gegen den Uhrzeigersinn, während sie den anderen Finger still halten.

Blättern mit zwei Fingern (aufwärts/abwärts)



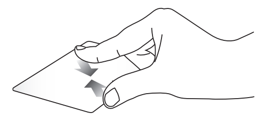
Wischen Sie zum Auf-/Abwärtsblättern mit zwei Fingern.

Blättern mit zwei Fingern (links/rechts)



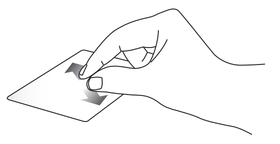
Wischen Sie zum Links-/Rechtsblättern mit zwei Fingern.

Verkleinern



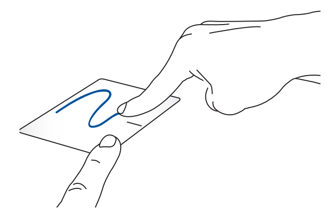
Führen Sie zwei Finger am Touchpad zusammen.

Vergrößern



Spreizen Sie zwei Finger am Touchpad auseinander.

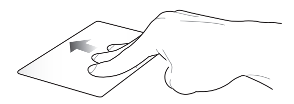
Ziehen und ablegen



Wählen Sie ein Element, halten Sie dann die Linksklick-Taste gedrückt. Wischen Sie mit Ihrem anderen Finger nach unten über das Touchpad; dadurch können Sie das Element an eine neue Position verschieben.

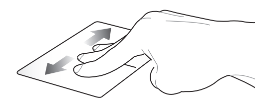
Dreifingergesten

Nach oben wischen



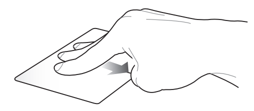
Wischen Sie zum Einblenden aller laufenden Anwendungen mit drei Fingern nach oben.

Nach links/rechts wischen



Ziehen Sie mit drei Fingern nach links oder rechts, um die laufenden Apps im Desktop-Modus oder Startbildschirm, anzuzeigen.

Nach unten wischen



Wischen Sie zum Einblenden des Desktop-Modus mit drei Fingern nach unten.

Dreifingergesten aktivieren

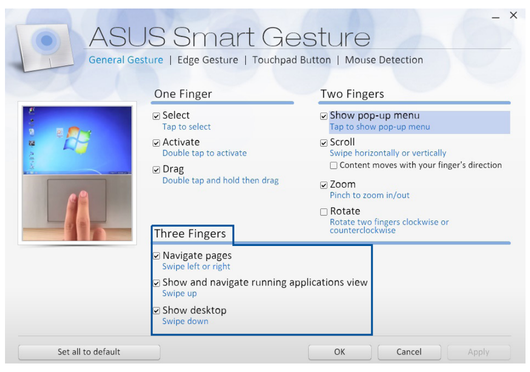
Aktivieren Sie die drei-Finger-Gesten mithilfe der folgenden Schritte:




oder



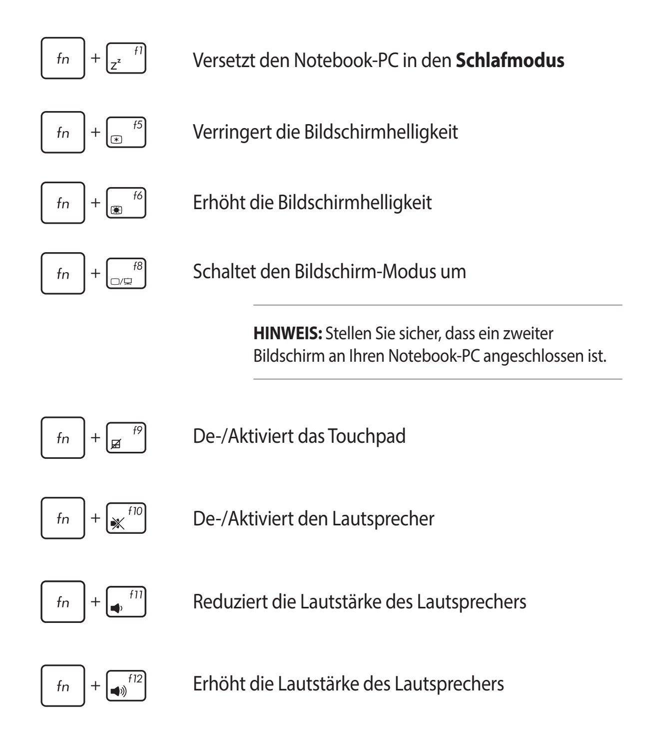
1. Blenden Sie den Desktop ein.
2. Tippen Sie auf der unteren rechten Ecke der Taskleiste auf I000] > , um die ASUS Smart Gesture-App zu starten.
3. Kreuzen Sie die folgenden Elemente im drei-Finger-Panel an:
   - Seite navigieren
   - Einblenden und navigieren der Laufenden Apps-Anzeige
   - Desktop anzeigen
4. Tippen Sie auf **Übernehmen** dann **OK**.



Tastatur verwenden

Funktionstasten

Die Funktionstasten an der Tastatur können folgende Befehle ausführen:



fn + f1: Versetzt den Notebook-PC in den **Schlafmodus**

fn + f5: Verringert die Bildschirmhelligkeit

fn + f6: Erhöht die Bildschirmhelligkeit

fn + f8: Schaltet den Bildschirm-Modus um

> **HINWEIS:** Stellen Sie sicher, dass ein zweiter Bildschirm an Ihren Notebook-PC angeschlossen ist.

fn + f9: De-/Aktiviert das Touchpad

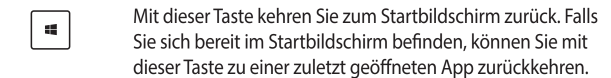
fn + f10: De-/Aktiviert den Lautsprecher

fn + f11: Reduziert die Lautstärke des Lautsprechers

fn + f12: Erhöht die Lautstärke des Lautsprechers

Windows® 8.1-Tasten

Es gibt zwei spezielle Windows®-Tasten an der Tastatur Ihrer mobilen ASUS Dockingstation:



Mit dieser Taste kehren Sie zum Startbildschirm zurück. Falls Sie sich bereit im Startbildschirm befinden, können Sie mit dieser Taste zu einer zuletzt geöffneten App zurückkehren.

Drücken Sie zum Simulieren eines Rechtsklicks diese Taste.

Kapitel 3: Mit Windows® 8.1 arbeiten

Der erste Systemstart

Wenn Sie Ihren Computer das erste Mal starten, erscheint eine Reihe von Bildschirmen, die Sie durch die Konfiguration Ihres Windows® 8.1-Betriebssystems führen. Das Windows® 8.1-Betriebssystem ist in Ihrem ASUS Tablet integriert.

So führen Sie den ersten Systemstart aus:

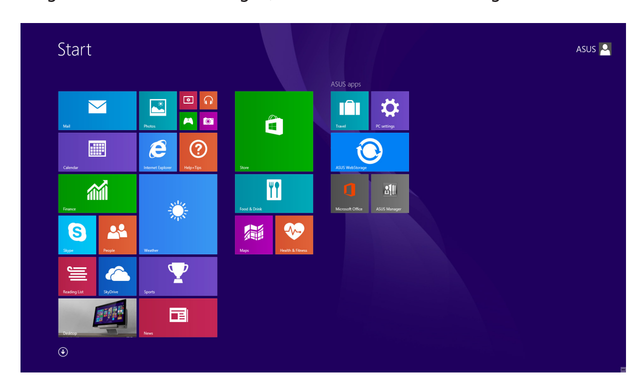
1. Schalten Sie Ihr mobiles ASUS-Dock (sofern vorhanden) und ASUS Tablet ein. Warten Sie einige Minuten, bis der Einrichtungsbildschirm erscheint.
2. Wählen Sie am Einrichtungsbildschirm Ihre Region und die Sprache, zur Nutzung an Ihrem Notebook-PC.
3. Lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam. Wählen Sie **Akzeptieren**.
4. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zur Konfiguration folgender Grundeinstellungen:
    - Personalisieren
    - Online gehen
    - Einstellungen
    - Ihr Konto
5. Nach der Konfiguration der grundlegenden Elemente, fährt Windows® 8.1 fort, Ihre Apps und bevorzugten Einstellungen zu installieren. Stellen Sie sicher, das Ihr Notebook während dem Einrichtungsprozess angeschaltet bleibt.
6. Sobald der Einrichtungsprozess abgeschlossen ist, erscheint der Startbildschirm.

Windows®-Benutzeroberfläche

Windows ® 8.1esitzt eine kachelförmige Benutzeroberfläche, die Sie Ihnen das Organisieren der Windows ® Apps, sowie einen einfachen Zugriff darauf, vom Startbildschirm aus ermöglicht. Die folgenden Funktionen sind während der Arbeit an Ihrem ASUS Tablet- und Ihrer mobilen ASUS Dockingstation verfügbar.

Startbildschirm

Der Startbildschirm erscheint, nachdem Sie sich erfolgreich mit Ihrem Benutzerkonto angemeldet haben. Dieser hilft Ihnen bei der Verwaltung Ihrer Programme und Anwendungen, die Sie an einem Ort benötigen.



Windows® Apps

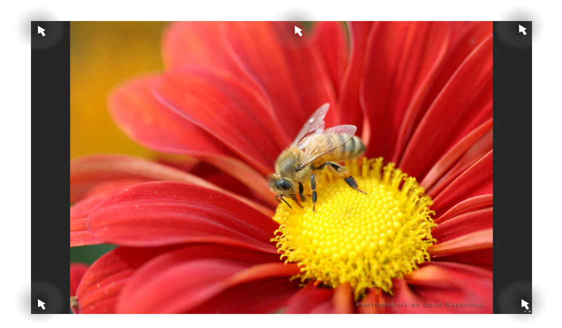
Dies sind Apps, die an den Startbildschirm angeheftet sind; sie werden zum einfachen Zugriff im Kachelformat angezeigt.

HINWEIS: Bei einigen Apps müssen sich mit Ihrem Microsoft-Konto anmelden, wenn Sie den vollen Funktionsumfang nutzen möchten.

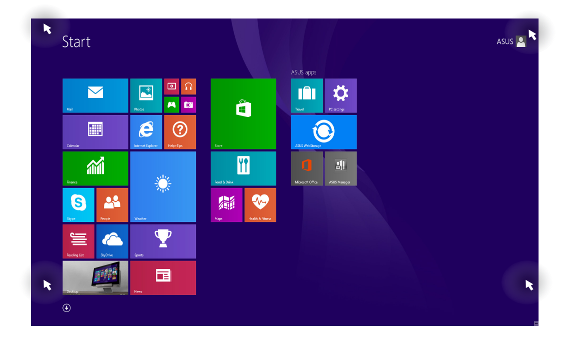
Hotspots

Bildschirm-Hotspots ermöglichen Ihnen das Ausführen von Programmen und das Zugreifen auf Einstellungen Ihres ASUS Tablet und des mobilen ASUS-Docks. Die Funktionen in diesen Hotspots können über das Touchpad aktiviert werden.

Hotspots in einer laufenden App



Hotspots am Startbildschirm



Hotspot	Aktion
obere linke Ecke	Bewegen Sie Ihren Mauszeiger nach links oben, tippen Sie dann auf das Miniaturbild einer aktuellen App; dadurch kehren Sie zu dieser laufenden App zurück.
	Wenn Sie mehr als eine App gestartet haben, wischen Sie zur Anzeige aller laufenden Apps nach unten.
untere linke Ecke	Vom Bildschirm einer laufenden App: Bewegen Sie Ihren Mauszeiger nach links unten, tippen/klicken Sie auf , um zum Startbildschirm zurück zukehren. **HINWEIS:** Sie können auch die Windows-Taste auf Ihrer Tastatur drücken, um zum Startbildschirm zurück zukehren. **Vom Startbildschirm:** Bewegen Sie Ihren Mauszeiger nach links unten, tippen/klicken Sie auf , um zu dieser App zurück zukehren.

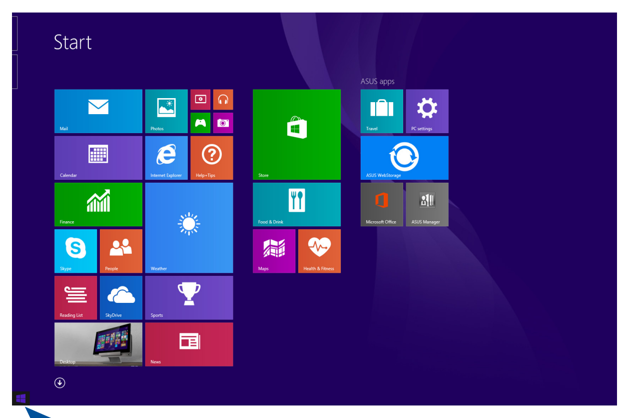
Hotspot	Aktion
oberer Bereich	Bewegen Sie Ihren Mauszeiger in den oberen Bereich, bis er sich in ein Handsymbol verwandelt. Ziehen Sie die App an eine andere Position und legen Sie sie dort ab. **HINWEIS:** Diese Hotspot-Funktion ist nur bei einer laufenden Anwendung oder bei Einsatz der Snap-Funktion. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt Snap-Funktion unter *Mit Windows®-Apps arbeiten*.
obere und untere rechte Ecke	Bewegen Sie Ihren Mauszeiger zum Einblenden der **Charms-Leiste** an den oberen oder unteren rechten Bildschirmrand.

Start-Schaltfläche

Windows 8.1 verfügt über die Start-Schaltfläche, mit der Sie zwischen den beiden zuletzt geöffneten Apps umschalten können. Die Start-Schaltfläche ist über den Startbildschirm, im Desktop-Modus und in jeder App, die aktuell am Bildschirm geöffnet ist, zugänglich.

Start-Schaltfläche am Startbildschirm

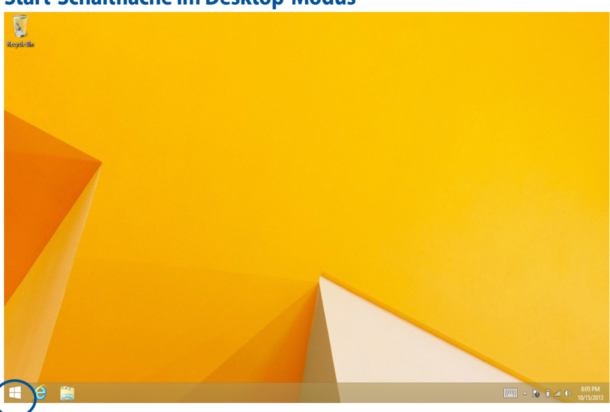
HINWEIS: Die tatsächliche Farbe Ihrer Start-Schaltfläche variiert je nach den von Ihnen für den Startbildschirm gewählten Anzeigeeinstellungen.





Bewegen Sie zum Einblenden der Start-Schaltfläche Ihren Mauszeiger über die linke Ecke Ihres Startbildschirms oder einer beliebigen geöffneten App.

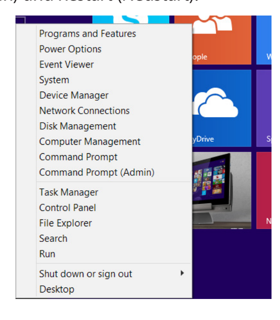
Start-Schaltfläche im Desktop-Modus



Kontextmenü

Wenn Sie die Start-Schaltfläche antippen und halten, erscheint das Kontextmenü als Feld mit Schnellzugriffen auf einige Programme in Windows® 8.1.

Zudem enthält das Kontextmenü folgende Abschaltoptionen für Ihren Notebook-PC: Sign out (Abmelden), Sleep (Ruhezustand), Shut down(Herunterfahren) und Restart (Neustart).



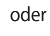
Ihren Startbildschirm anpassen

Windows® 8.1 ermöglicht Ihnen außerdem die Anpassung Ihres Startbildschirms, wodurch Sie direkt in den Desktop-Modus hochfahren und die Anordnung Ihrer Apps am Bildschirm festlegen können.

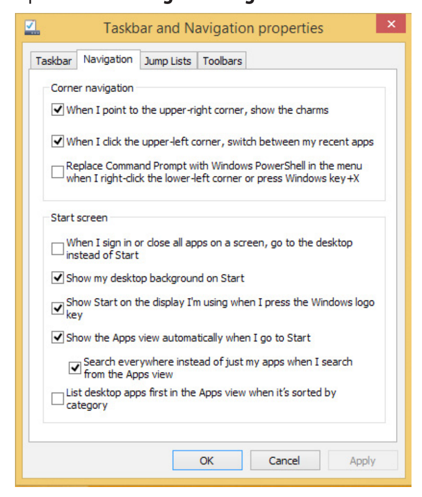
So passen Sie die Einstellungen Ihres Startbildschirms an:



oder



1. Blenden Sie den Desktop ein.
2. Rechtsklicken Sie zum Einblenden des Fensters auf eine beliebige Stelle in der Taskleiste (mit Ausnahme der Start-Schaltfläche).
3. Klicken Sie auf **Properties (Eigenschaften)**, wählen Sie dann zum Markieren der gewünschten Navigation and Start screen(Navigation und Startbildschirm)-Optionen das **Navigation-Register**.



4. Tippen Sie zum Speichern der neuen Einstellungen und Verlassen auf **Apply (Übernehmen)**.

Mit Windows®-Apps arbeiten

Nutzen Sie Ihr ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock zum Starten, Anpassen und Schließen von Apps.

Apps starten



Tippen Sie zum Starten auf eine App.



Positionieren Sie den Mauszeiger über die App und linksklicken oder tippen Sie einmal, um sie zu starten.



Drücken Sie tab zweimal, durchsuchen Sie die Apps dann mit den Pfeiltasten. Drücken Sie enter, um eine App zu starten.

Apps anpassen

Sie können Apps anhand folgender Schritte verschieben, ihre Größe verändern oder sie vom Startbildschirm lösen:

Apps verschieben

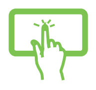


Tippen und halten Sie die App-Kachel, und ziehen Sie sie an eine neue Position.



Doppeltippen Sie die App; verschieben Sie sie durch Ziehen-und-Ablegen an eine neue Position.

App-Größe anpassen



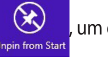
Tippen Sie und halten Sie die App, zum aktivieren der Anpassungsleiste, tippen Sie dann auf und wählen Sie eine App-Kachelgröße.



Mach Sie einen Rechtsklick auf die App, zum aktivieren der Anpassungsleiste, tippen Sie dann auf und wählen Sie eine App-Kachelgröße.

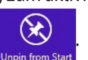
Apps lösen



Tippen Sie und halten Sie die App, zum aktivieren der Anpassungsleiste, tippen Sie dann auf 

, um eine App zu lösen.



Mach Sie einen Rechtsklick auf die App, zum aktivieren der Anpassungsleiste, tippen Sie dann auf 

.

Apps schließen



Tippen und halten Sie den oberen Bereich der laufenden App; ziehen Sie sie zum Schließen in Richtung der unteren Bildschirmkante.



1. Positionieren Sie den Mauszeiger an der Oberkante der gestarteten App und warten Sie, bis sich der Mauszeiger zum Handsymbol ändert.
2. Ziehen Sie die App zum unteren Rand des Bildschirms und legen Sie diese dort ab, um sie zu schließen.



Drücken Sie im Bildschirm der gestarteten App auf

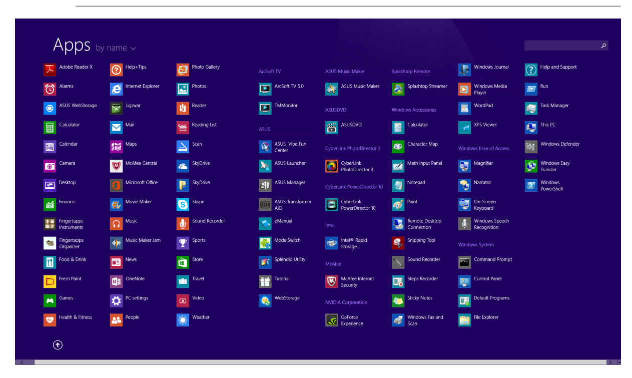


.

Auf den Apps-Bildschirm zugreifen

Neben den bereits an Ihren Startbildschirm angehefteten Apps können Sie über den Apps-Bildschirm auch weitere Anwendungen öffnen.

HINWEIS: Die tatsächlich am Bildschirm angezeigten Apps können je nach Modell variieren. Die folgenden Bildschirmaufnahmen dienen nur der Veranschaulichung.



Apps-Bildschirm einblenden

Starten Sie den Apps-Bildschirm über Ihr ASUS Tablet oder das mobile ASUS-Dock.

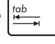


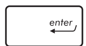
Wischen auf dem Startbildschirm nach oben.



Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf .



Auf dem Startbildschirm, drücken Sie 

und dann 

.

Weitere Apps an den Startbildschirm anheften

Sie können über Ihr ASUS-Tablet oder das mobile ASUS-Dock weitere Apps an den Startbildschirm anheften.



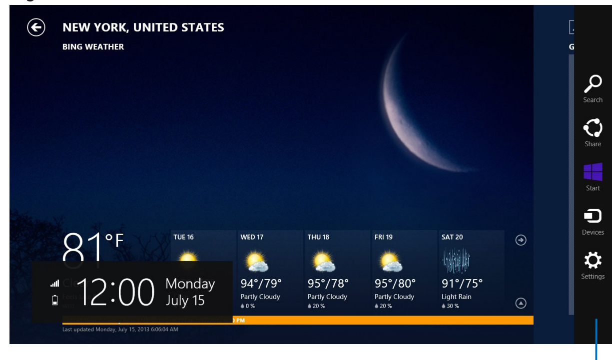
1. Apps-Bildschirm einblenden.
2. Tippen und halten Sie die App, die Sie auf dem Startbildschirm anheften wollen, um die Anpassungsleiste zu aktivieren. Wenn die Anpassungsleiste aktiviert ist, können Sie weite Apps antippen, um diese an den Startbildschirm zu heften.
3. Tippen Sie auf Pin to Start, um die ausgewählten App anzuheften.



1. Apps-Bildschirm einblenden
2. Rechtsklicken Sie auf die Apps, die Sie zum Startbildschirm hinzufügen möchten.
3. Tippen/klicken Sie auf das Pin to Start Symbol, um die ausgewählten Apps an den Startbildschirm anzuheften.

Charms-Leiste

Die Charms-Leiste ist eine Werkzeugleiste, die auf der rechten Seite Bildschirms eingeblendet werden kann. Sie besteht aus mehreren Werkzeugen, mit denen Sie Anwendungen teilen und schnell auf verschiedene Einstellungen Ihres ASUS Tablet und des mobilen ASUS-Docks zugreifen können.



Charms-Leiste

Die Charms-Bar starten

HINWEIS: Wenn die Charms-Bar nicht aufgerufen ist, werden in der Charms-Bar nur weiße Symbole dargestellt. Die obere Darstellung zeigt das Aussehen der Charms-Bar sobald sie aktiviert wurde.

Nutzen Sie Ihr ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock zum Einblenden der Charms-Leiste.



Zum Starten der Charms-Leiste streichen sich vom rechten Bildschirmrand nach innen.

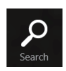


Bewegen Sie den Mauszeiger in die obere rechte oder linke Ecke des Bildschirms.



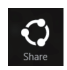
Drücken Sie 

Die Charms-Bar



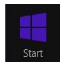
Suchen

Hier können Sie nach Dateien, Anwendungen oder Programmen in Ihren Notebook-PC suchen.



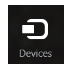
Teilen

Hier können Sie Anwendungen über soziale Netzwerke oder E-Mails freigeben.



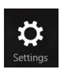
Start

Hier können Sie den Starbildschirm aufrufen. Vom Startbildschirm aus können Sie zum vorher angezeigten Bildschirm wechseln.



Geräte

Hier können Sie auf am Notebook-PC angeschlossenen Geräte (z. B. externe Anzeigegeräte, Drucker) zugreifen und Dateien freigeben.



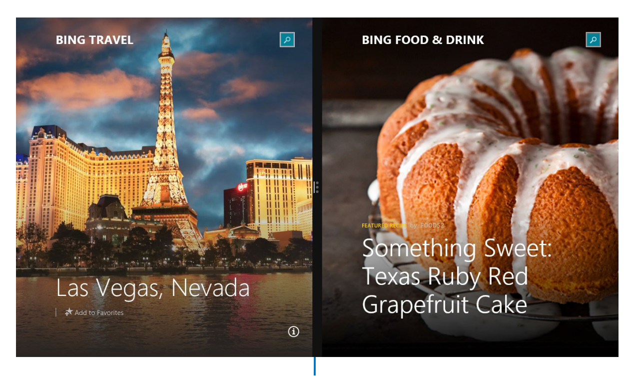
Einstellungen

Hier können Sie auf die Notebook-PC-Einstellungen zugreifen.

Einrasten-Funktion

Die Einrasten-Funktion zeigt zwei Apps nebeneinander an; zum parallelen Bearbeiten oder zum Umschalten zwischen Apps.

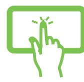
WICHTIG! Achten Sie darauf, dass die Bildschirmauflösung auf 1366 x 768 eingestellt ist, bevor Sie die Einrasten-Funktion verwenden.



Einrasten-Leiste

Einrasten verwenden

nutzen Sie Ihr ASUS Tablet oder das mobile ASUS-Dock zum Aktivieren und Nutzen der Einrasten-Funktion.



1. Starten Sie die App, die Sie einrasten lassen möchten.
2. Halten Sie die Oberkante der App angetippt, ziehen Sie die App anschließend zum linken oder rechten Bildschirmrand, bis die Einrasten-Leiste erscheint.
3. Starten Sie eine weitere App.



1. Starten Sie die App, die Sie einrasten lassen möchten.
2. Bewegen Sie den Mauszeiger an den oberen Bildschirmrand.
3. Wenn sich der Mauszeiger in ein Handsymbol ändert, ziehen Sie die App an den linken oder rechten Bildschirmrand.
4. Starten Sie eine weitere App.



1. Starten Sie die App, die Sie einrasten lassen möchten.
2. Drücken Sie [Windows-Taste] und den Links- oder Rechtspfeil zum Einrasten der App am linken oder rechten Fenster.
3. Starten Sie eine weitere App. Diese App wird automatisch im leeren Fenster platziert.

Andere Tastaturkürzel

Über Ihre Tastatur können Sie zudem folgende Tastenkombinationen zum Starten von Anwendungen und zur Windows® 8.1-Navigation nutzen.

Tastenkombination	Funktion
Windows	Wechselt zwischen Startbildschirm und der zuletzt ausgeführten App
Windows + D	Blendet den Desktop ein
Windows + E	Blendet das **Computerfenster** im Desktop-Modus ein
Windows + F	Öffnet die **File (Datei)** aus dem **Search (Suche)**-Charm
Windows + H	Öffnet das **Freigabe**-Fenster
Windows + I	Öffnet das **Einstellungssuche**-Fenster
Windows + K	Öffnet das **Geräte**-Fenster
Windows + L	Aktiviert den Sperrbildschirm
Windows + M	Minimiert das derzeit aktive Fenster

+ P	Blendet das **Project (Projekt)-Fenster** ein
+ Q	Öffnet die **Everywhere (Überall)-Option** aus dem **Search (Suche)-Charm**
+ R	Öffnet das **Ausführen**-Fenster
+ U	Öffnet das **Center für erleichterte Bedienung**
+ W	Öffnet die **Settings (Einstellungen)-Option** unter dem **Search (Suche)-Charm**
+ X	Öffnet das Kontextmenü der Sart-Schaltfläche
+ + =	Blendet das Lupensymbol ein und vergrößert Ihren Bildschirm
+ – -	Verkleinert Ihren Bildschirm
+ enter	Öffnet die **Narrator Settings (Sprecher Einstellungen**

Mit kabellosen Netzwerken verbinden

Wi-Fi-Verbindung

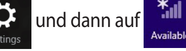
Sie können per WLAN-Verbindung E-Mails abrufen, im Internet surfen und Applikationen über Seiten sozialer Netzwerke teilen.

WICHTIG! Der **Flugzeugmodus** deaktiviert diese Funktion. Stellen Sie sicher, dass der Airplane mode (Flugzeugmodus) abgeschaltet ist, bevor Sie die WLAN-Verbindung aktivieren.

Wi-Fi aktivieren

Aktivieren Sie WLAN anhand der nachstehenden Schritte an Ihrem ASUS-Tablet und am mobilen ASUS-Dock.

1. Rufen Sie die Charms-Leiste auf.
2. Tippen/klicken Sie auf [Settings] und dann auf [Available].



3. Bewegen Sie den Regler zum Ausschalten des Flugzeugmodus nach links.
4. Tippen/ klicken Sie zum Herstellen der Netzwerkverbindung auf **Verbinden**.

HINWEIS: Sie werden eventuell aufgefordert einen Sicherheitsschlüssel einzugeben, um diese Wi-Fi-Verbindung zu aktivieren.

---

5. Falls Sie die Freigabe zwischen Ihrem Notebook-PC und anderen WLAN-fähigen Systemen aktivieren möchten, tippen/klicken Sie auf **Ja**. Tippen/klicken Sie auf **Nein**, falls Sie die Freigabefunktion nicht aktivieren möchten.

Bluetooth

Verwenden Sie Bluetooth zur Vereinfachung von kabellosen Datentransfers mit anderen Bluetooth-fähigen Geräten.

WICHTIG! Der **Flugzeugmodus** deaktiviert diese Funktion. Stellen Sie sicher, dass der Airplane mode (Flugzeugmodus) abgeschaltet ist, bevor Sie die Bluetooth-Verbindung aktivieren.

Mit anderen Bluetooth-fähigen Geräten koppeln

Zur Aktivierung von Datentransfers müssen Sie Ihren Notebook-PC mit anderen Bluetooth-fähigen Geräten koppeln. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Zum Starten der **Charms-Leiste**.
2. Tippen/klicken Sie auf Settings und dann auf **PC Einstellungen ändern**.
3. Wählen Sie unter **PC-Einstellungen** die Option **Geräte**; tippen Sie dann zur Suche nach Bluetooth-fähigen Geräten auf **Gerät hinzufügen**.
4. Wählen Sie ein Gerät aus der Liste. Vergleichen Sie den Passcode an Ihrem Notebook-PC mit dem an Ihr ausgewähltes Gerät gesendeten Passcode. Wenn Sie identisch sind, tippen/klicken Sie zum Koppeln Ihres Notebook-PCs mit dem Gerät auf **Ja**.

HINWEIS: Bei einigen Bluetooth-fähigen Geräten werden Sie möglicherweise aufgefordert, den Passcode Ihres Notebook-PCs einzugeben.

Flugzeugmodus

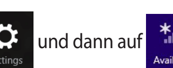
Der Airplane mode (Flugzeugmodus) deaktiviert die WLAN-Kommunikation, wodurch Sie Ihr ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock während eines Flugs sicher verwenden können.

Flugzeugmodus einschalten




oder



1. Zum Starten der **Charms-Leiste**.
2. Tippen/klicken Sie auf und dann auf .

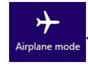
3. Bewegen Sie den Regler zum Einschalten des Flugzeugmodus nach rechts.

Flugzeugmodus ausschalten



oder




1. Zum Starten der **Charms-Leiste**.
2. Tippen/klicken Sie auf  und dann auf .

3. Bewegen Sie den Regler zum Ausschalten des Flugzeugmodus nach links.

HINWEIS: Fragen Sie Ihre Fluglinie oder die Flugbegleiter, um zu erfahren, welche Beschränkungen für die Benutzung des ASUS-Tablets und des mobiles ASUS-DOCKs während des Fluges gelten.

ASUS Tablet ausschalten

Sie können Ihren ASUS Tablet über eines der folgenden Verfahren ausschalten:



oder

- Tippen/klicken Sie auf 

in der **Charms-Leiste** und dann auf 

> **Herunterfahren**, um das Notebook normal auszuschalten.

- Im Anmeldefenster, tippen/klicken Sie auf 

> **Herunterfahren**.





- Sie können Ihren ASUS Tablet auch über den Desktop-Modus herunterfahren. Blenden Sie dazu den Desktop ein, drücken Sie dann zur Anzeige des Herunterfahren-Fensters *alt* + *f4*. Wählen Sie **Herunterfahren** aus der Auswahlliste und anschließend **OK**.

- Falls Ihr ASUS Tablet nicht reagiert, halten Sie die Ein-/Austaste mindestens zehn (10) Sekunden gedrückt, bis sich Ihr Notebook-PC ausschaltet.

ASUS Tablet in den Ruhezustand versetzen

Versetzen Sie Ihren ASUS Tablet in den Ruhezustand, indem Sie einmal die Ein-/Austaste drücken.



Sie können Ihren ASUS Tablet auch über den Desktop-Modus in den Ruhezustand versetzen. Blenden Sie dazu den Desktop ein, drücken Sie dann zur Anzeige des Herunterfahren-Fensters *alt* + *f4*. Wählen Sie **Sleep (Ruhezustand)** aus der Auswahlliste und anschließend **OK**.

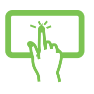
Windows® 8.1-Sperrbildschirm

Der Windows® 8.1-Sperrbildschirm wird angezeigt, wenn Sie Ihr ASUS Tablet aus dem Energie sparen oder Ruhemodus aufwecken. Es scheint auch, wenn Sie Windows ® 8.1 sperren oder entsperren.



Der Sperrbildschirm kann individuell den Zugang zu Ihrem Betriebssystem regulieren. Sie können die Hintergrundanzeige ändern und Zugriff auf einige Ihrer Anwendungen gewähren, während Ihr ASUS Tablet noch gesperrt ist.

Um vom Sperrbildschirm fortzufahren



oder

1. Klicken/tippen Sie auf das Touchpad oder drücken Sie eine beliebige Taste an Ihrem mobilen ASUS-Dock.
2. (Optional) Wenn Ihr Notebook passwortgeschützt ist, müssen Sie Ihr Kennwort eingeben um zum Startbildschirm zu gelangen.

Ihren Sperrbildschirm anpassen

Sie können Ihren Sperrbildschirm anpassen, um Ihre bevorzugten Foto, eine Foto-Diashow, App-Updates und einen Schnellzugriff auf die Tablet-Kamera anzuzeigen. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um die Einstellungen für Ihren Sperrbildschirm zu ändern:

Ein Foto auswählen

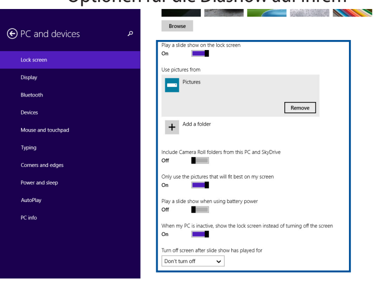


1. Starten Sie die Charms-Leiste > **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **PC-Einstellungen ändern > Sperrbildschirm**.
3. Unter der **Sperrbildschirm Vorschau**, klicken Sie auf **Durchsuchen**, um das gewünschte Hintergrundfoto für Ihren Sperrbildschirm auszuwählen.

Eine Diashow abspielen



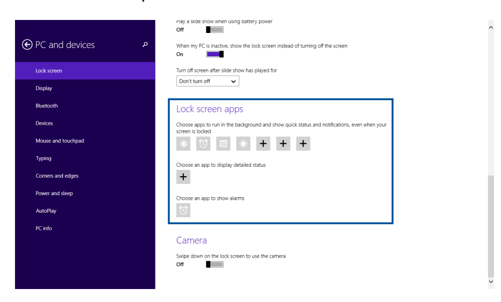
1. Starten Sie die Charms-Leiste > **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **PC-Einstellungen ändern > Sperrbildschirm**.
3. Unter der **Sperrbildschirm Vorschau**, schieben Sie den **Eine Diashow auf dem Sperrbildschirm abspielen** Regler auf **AN**.
4. Scrollen Sie nach unten, um die folgenden Optionen für die Diashow auf Ihrem



App-Updates hinzufügen



1. Starten Sie die Charms-Leiste > **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **PC-Einstellungen ändern > Sperrbildschirm**.
3. Scrollen Sie nach unten, bis Sie die Option **Sperrbildschirm Apps** sehen.
4. Verwenden Sie die folgenden Optionen, um die Apps hinzuzufügen, deren Updates Sie gerne von Ihrem Sperrbildschirm aus sehen möchten:



Aktivieren Sie Ihre Tablet Kamera aus dem Sperrbildschirm

Wischen Sie auf dem Sperrbildschirm nach unten, um die Kamera zu aktivieren und zu benutzen. Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, um diesen Funktion zu aktivieren:



1. Starten Sie die Charms-Leiste > **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **PC-Einstellungen ändern > Sperrbildschirm**.
3. Scrollen Sie nach unten, bis Sie die Option **Kamera** sehen.
4. Bewegen Sie den Schiebere.

Ihr System wiederherstellen

Mit den Wiederherstellungsoptionen Ihres ASUS Tabletts können Sie das System auf seinen Originalzustand rücksetzen oder einfach seine Einstellungen zur Leistungssteigerung aktualisieren.

WICHTIG!

- Sichern Sie all Ihre Daten, bevor Sie eine Wiederherstellungsoption an Ihrem ASUS Tablet ausführen.
- Notieren Sie wichtige angepasste Einstellungen, wie Netzwerkeinstellungen, Benutzernamen und Kennwörter, zur Vermeidung von Datenverlust.
- EStellen Sie sicher, dass Ihr ASUS Tablet an die Stromversorgung angeschlossen ist, bevor Sie Ihr System zurücksetzen.

Windows® 8.1 ermöglicht Ihnen die folgenden Wiederherstellungsoptionen:

- **Refresh your PC without affecting your files (PC ohne Auswirkungen auf die Dateien auffrischen)** - Diese Option ermöglicht Ihnen die Aktualisierung Ihres ASUS Tablets, ohne Auswirkungen auf persönliche Dateien (Fotos, Musik, Videos, Dokumente) und Apps aus dem Windows® Store.

  Mit dieser Option können Sie Ihr ASUS Tablet auf seine Standardeinstellungen rücksetzen und andere installierte Apps löschen.

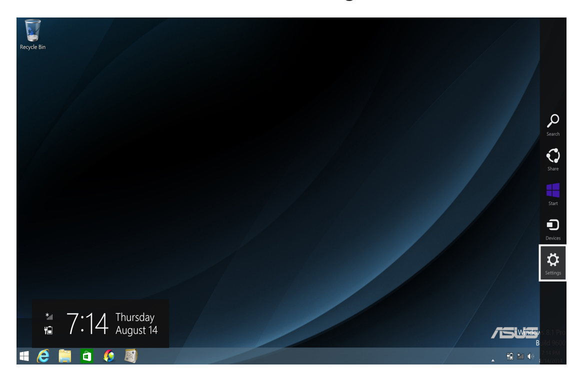
- **Alles entfernen und Windows neu installieren** - Diese Option setzt Ihr ASUS Tablet auf seine Werkseinstellungen zurück. Sie müssen Ihre Daten vor der Durchführung dieser Option sichern.

- **Advanced startup (Erweiterter Start)** - Mit dieser Option können Sie weitere erweiterte Wiederherstellungsoptionen an Ihrem ASUS Tablet ausführen, wie:
    - Verwenden Sie ein USB-Laufwerk, eine Netzwerkverbindung oder die Windows-Wiederherstellungs-DVD zum Starten Ihres ASUS Tablets.
    - Mit Troubleshoot (Problembehandlung) eine dieser erweiterten Wiederherstellungsoptionen aktivieren: System Restore (Systemwiederherstellung), System Image Recovery (Systemabbild-Wiederherstellung), Startup Repair (Systemstartreparatur), Command Prompt (Eingabeaufforderung), UEFI Firmware Settings (UEFI-Firmwareeinstellungen), Startup Settings (Starteinstellungen).

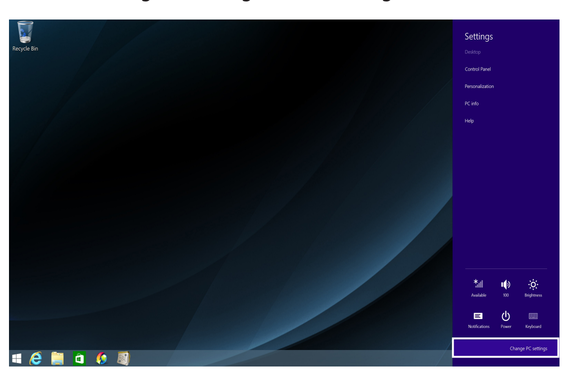
Eine Wiederherstellungsoption aktivieren

Beachten Sie die nachstehenden Schritte, wenn Sie auf eine der verfügbaren Wiederherstellungsoptionen für Ihr ASUS Tablet zugreifen und diese nutzen möchten.

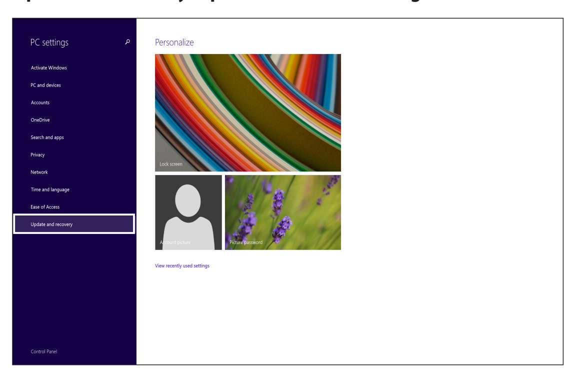
1. Starten Sie die Charms-Leiste > **Einstellungen**.



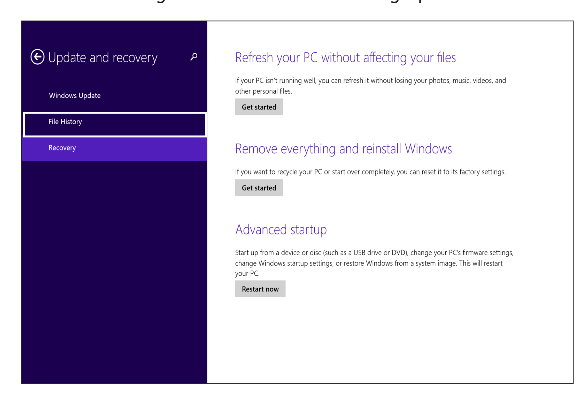
2. Wählen Sie **Change PC Settings (PC-Einstellungen ändern)**.



3. Wählen Sie unter den **PC Settings (PC-Einstellungen)-Optionen Update and recovery (Update/Wiederherstellung)**.



4. Wählen Sie unter den Optionen bei **Update und recovery (Update/Wiederherstellung) Recovery (Wiederherstellung)** und anschließend die gewünschte Wiederherstellungsoption.



Tipps und häufig gestellte Fragen

Praktische Tipps zu Ihrem ASUS Tablet und mobilen ASUS-Dock

Es folgen einige praktische Tipps, mit denen Sie das Maximum aus Ihrem ASUS Tablet herausholen, seine Systemleistung erhalten und die Sicherheit Ihrer Daten gewährleisten können:

- Aktualisieren Sie Windows® regelmäßig, damit Ihre Applikationen stets über die aktuellsten Sicherheitseinstellungen verfügen.
- Aktualisieren Sie exklusive ASUS-Applikationen, Treiber und Dienstprogramme auf Ihrem ASUS Tablet und mobilen ASUS-Dock mit ASUS Live Update. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem auf Ihrem Notebook-PC installierten ASUS Tutor.
- Verwenden Sie zum Schutz Ihrer Daten ein Antivirenprogramm; halten Sie dieses ebenfalls auf dem neuesten Stand.
- Erzwingen Sie die Abschaltung Ihres ASUS Tablet und mobilen ASUS-Docks nur, wenn unbedingt erforderlich.
- Sichern Sie Ihre Daten regelmäßig und bewahren Sie Ihre Datensicherung auf einem externen Speichergerät auf.

- Verwenden Sie das ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock nicht bei extrem hohen Temperaturen. If you are not going to use your ASUS Tablet and ASUS Mobile Dock for a long period of time (at least a month), we recommend that you take out the battery if the battery is removable.
- Trennen Sie alle externen Geräte; stellen Sie vor der Rücksetzung Ihres ASUS Tablet und des mobilen ASUS-Docks sicher, dass Sie folgende Dinge haben:
  - Produktschlüssel für Ihr Betriebssystem und andere installierte Applikationen
  - Sicherungsdaten
  - Anmeldekennung und Kennwort
  - Informationen zur Internetverbindung

Häufig gestellte Fragen zur Hardware

1. **Ein schwarzer oder farbiger Punkt erscheint am Bildschirm, wenn ich den Notebook-PC einschalte. Was soll ich tun?**

   Auch wenn diese Punkte auf dem Bildschirm erscheinen, wirken sie sich nicht auf Ihr System aus. Falls dies gehäuft auftritt und sich auf die Systemleistung auswirkt, wenden Sie sich an ein autorisiertes ASUS-Kundencenter.

2. **Mein Anzeigepanel weist eine ungleichmäßige Farbe und Helligkeit auf. Wie kann ich das beheben?**

   Farbe und Helligkeit Ihres Anzeigepanels können durch den Winkel und die aktuelle Position Ihres ASUS Tablet und mobilen ASUS-Docks beeinträchtigt sein. Zudem können Helligkeit und Farbton Ihres Notebook-PCs je nach Modell variieren. Sie können das Aussehen Ihres Anzeigepanels über die Funktionstasten, bzw. die Anzeigeeinstellungen in Ihrem Betriebssystem, anpassen.

3. **Wie kann ich die Akkulaufzeit meines ASUS Tablet und des mobilen ASUS-Docks maximieren?**

   Versuchen Sie es mit folgenden Empfehlungen:

   - Passen Sie die Anzeigehelligkeit über die Funktionstasten an.
   - Falls Sie keine Wi-Fi-Verbindung nutzen, schalten Sie Ihr System in den **Airplane mode (Flugzeugmodus)**.
   - Trennen Sie nicht benötigte USB-Geräte.
   - Schließen Sie nicht verwendete Applikationen, insbesondere solche, die viel Systemspeicher verbrauchen.

4. **Meine Akku-LED-Anzeige leuchtet nicht. Woran liegt das?**

- Prüfen Sie, ob Netzteil oder Akkupack richtig angebracht sind. Sie können Netzteil oder Akkupack auch trennen, eine Minute warten und dann wieder an eine Steckdose und Ihr ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock anschließen.
- Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches ASUS-Kundencenter.

5. **Warum funktioniert mein Touchpad nicht?**

- Drücken Sie fn + f9, um Ihr Touchpad zu aktivieren.
- Prüfen Sie, ob ASUS Smart Gesture beim Anschließen eines externen Zeigegerätes auf die Deaktivierung des Touchpad eingestellt wurde.

6. **Wenn ich Audio- und Videodateien wiedergebe, höre ich keinen Ton über die Lautsprecher meines ASUS Tablets?**

Versuchen Sie es mit folgenden Empfehlungen:

- Prüfen Sie, ob Ihre Lautsprecher stumm geschaltet wurden.
- Prüfen Sie, ob ein Kopfhörer an Ihren Notebook-PC angeschlossen ist; entfernen Sie ihn.

7. **Was soll ich tun, falls ich das Netzteil meines ASUS Tablet und meines mobilen ASUS-Docks verliere oder der Akku versagt?**

Wenden Sie sich an Ihr örtliches ASUS-Kundencenter.

8. **Warum wird weiterhin kein Ton über die Lautsprecher meines Notebook-PCs ausgegeben, obwohl ich meinen Kopfhörer bereits mit dem richtigen Anschluss verbunden habe?**

   Rufen Sie Control Panel (Systemsteuerung) > Hardware and Sound (Hardware und Sound) auf, wählen Sie dann zur Konfiguration der Einstellungen Audio Manager (Audiogeräte verwalten).

9. **Mein ASUS Tablet und das mobile ASUS-Docks können Tastenanschläge nicht richtig ausführen, da sich mein Cursor weiter bewegt. Was soll ich tun?**

   Stellen Sie sicher, dass nichts versehentlich Ihr Touchpad berührt oder drückt, während Sie die Tastatur nutzen. Sie können Ihr Touchpad durch Betätigung von auch deaktivieren.

10. **Das Touchpad meines ASUS Tablet und mobilen ASUS-Docks funktioniert nicht. Was soll ich tun. Was soll ich tun?**

    Versuchen Sie es mit folgenden Empfehlungen:

    - Prüfen Sie, ob ASUS Smart Gesture auf die Deaktivierung des Touchpad eingestellt ist, indem Sie ein externes Zeigegerät an Ihrem ASUS Tablet und mobilen ASUS-Dock anschließen. Falls ja, deaktivieren Sie diese Funktion.
    - Drücken Sie fn + f9.

11. **Beim Drücken der Tasten „U“, „I“ und „O“ an meiner Tastatur werden anstatt Buchstaben Zahlen angezeigt. Wie kann ich das ändern?**

    Drücken Sie zum Abschalten dieser Funktion [001] oder num lk scr lk **(bei bestimmten Modellen) an Ihrem mobilen ASUS-Dock und nutzen Sie besagte Taste zur Buchstabeneingabe.**

Häufig gestellte Fragen zur Software

1. **Wenn ich mein ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock einschalte, leuchtet die Betriebsanzeige, nicht jedoch die Festplattenaktivitätsanzeige auf. Außerdem fährt das System nicht hoch. Wie kann ich dieses Problem beheben?**

   Versuchen Sie es mit folgenden Empfehlungen:

   - Erzwingen Sie die Abschaltung Ihres ASUS Tablet und des mobilen ASUS-Docks, indem Sie die Ein-/Austaste länger als zehn (10) Sekunden gedrückt halten. Prüfen Sie, ob das Netzteil richtig eingesteckt ist; schalten Sie dann Ihr ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock ein.
   - Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches ASUS-Kundencenter.

2. **2. Was soll ich tun, wenn mein Bildschirm die Meldung „Remove disks or other media. Press any key to restart. (Mit beliebiger Taste neu starten.)" anzeigt?**

   Versuchen Sie es mit folgenden Empfehlungen:

   - Entfernen Sie alle angeschlossenen USB-Geräte; starten Sie dann Ihr ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock neu.
   - Falls das Problem weiterhin besteht, liegt möglicherweise ein Speicherproblem bei Ihrem Notebook-PC vor. Wenden Sie sich an Ihr örtliches ASUS-Kundencenter.

3. **Mein Notebook-PC fährt langsamer als gewohnt hoch und das Betriebssystem reagiert verzögert. Wie kann ich das beheben?**

   Löschen Sie Applikationen, die Sie kürzlich installiert haben bzw. die nicht im Betriebssystempaket enthalten waren; starten Sie Ihr System dann neu.

4. **Mein Notebook-PC fährt nicht hoch. Wie kann ich das beheben?**

   Versuchen Sie es mit folgenden Empfehlungen:

   - Entfernen Sie alle an Ihrem ASUS Tablet und mobilen ASUS-Dock angeschlossenen Geräte; starten Sie dann Ihr System neu.
   - Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches ASUS-Kundencenter.

5. **Warum kann ich mein ASUS Tablet nicht aus dem Ruhezustand oder Tiefschlafmodus aufwecken?**

   - Sie müssen zum Wiederherstellen Ihres letzten Betriebszustandes die Ein-/Austaste drücken.
   - Möglicherweise hat Ihr System die Akkuleistung komplett aufgebraucht. Schließen Sie das Netzteil an Ihr ASUS Tablet und das mobile ASUS-Dock und eine Steckdose an; drücken Sie dann die Ein-/Austaste.

Anhang

Kompatibilität des internen Modems

Das Notebook mit internem Modem entspricht den Regulationen JATE (Japan), FCC (US, Canada, Korea, Taiwan) und CTR21. Das interne Modem wurde in Übereinstimmung mit dem Ratsbeschluss 98/482/EC für paneuropäische Anschlüsse für einzelne Terminals an öffentliche Telefonnetze (PSTN) zugelassen. Aufgrund von Unterschieden zwischen den einzelnen PSTNs verschiedener Länder garantiert diese Zulassung, aber keinen bedingungslos erfolgreichen Betrieb auf jedem PSTN-Netzwerkpunkt. . Sollten Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte zuerst an Ihren Händler.

Übersicht

Am 4. August 1998 wurde der Beschluss des Europarates bezüglich CTR 21 im "Official Journal of the EC" veröffentlicht. CTR 21 gilt für alle Non-Voice-Terminalgeräte mit DTMF-Anwahl, die zum Anschluss an analoge PSTN (Public Switched Telephone Network, öffentliches Telefonnetz) gedacht sind.

CTR 21 (Common Technical Regulation) für die Erfordernisse zum Anschluss an analoge öffentliche Telefonnetze über Terminalgeräte (außer Terminalgeräten, die Stimmtelefonie für "Justified Case Service" anbieten) für Netzwerkadressen, wenn vorhanden, wird durch Multifrequenz-Dualtonsignale impliziert.

Aussage zur Netzwerkkompatibilität

Aussage des Herstellers an die zuständige Stelle und Händler: "Diese Aussage zeigt die Netzwerke auf, mit denen das Gerät zusammenarbeiten soll, sowie Netzwerke, in denen das Gerät Betriebsprobleme aufwerfen könnte."

Aussage des Herstellers an den Anwender: "Diese Aussage zeigt die Netzwerke auf, mit denen das Gerät zusammenarbeiten soll, sowie Netzwerke, in denen das Gerät Betriebsprobleme aufwerfen könnte. Der Hersteller wird auch eine Aussage herausgeben, die klar stellt, an welchen Stellen die Netzwerkkompatibilität von physischen Einstellungen und Software-Switch-Einstellungen abhängt. Diese Aussage wird dem Anwender auch empfehlen, sich an den Händler zu wenden, wenn das Gerät in einem Netzwerk anderer Art verwendet werden soll."

Bis heute haben die zuständigen Stellen bei CETECOM mehrere paneuropäische Zulassungen mittels CTR 21 herausgegeben. Das Ergebnis sind Europas erste Modems, die keine Regulationszulassungen in jedem einzelnen europäischen Land benötigen.

Non-Voice-Geräte

Anrufbeantworter und Freisprechtelefone können genau wie Modems, Faxgeräte, automatische Wählgeräte und Alarmsysteme zugelassen werden. Geräte, bei denen die End-to-End-Sprachqualität durch Regulationen festgelegt ist (z. B. Mobiltelefone, und in einigen Ländern auch schnurlose Telefone), sind ausgeschlossen.

Diese Tabelle zeigt die Länder an, die zurzeit den CTR21-Standard anwenden.

Land	Angewandt	Mehr Tests
Österreich[1]	Ja	Nein
Belgien	Ja	Nein
Tschechien	Nein	Keine Angabe
Denmark[1]	Ja	Ja
Finland	Ja	Nein
Frankreich	Ja	Nein
Deutschland	Ja	Nein
Griechenland	Ja	Nein
Ungarn	Nein	Keine Angabe
Island	Ja	Nein
Irland	Ja	Nein
Italien	Schwebend	Schwebend
Israel	Nein	Nein
Lichtenstein	Ja	Nein
Luxemburg	Ja	Nein
Niederlande[1]	Ja	Ja
Norwegen	Ja	Nein
Polen	Nein	Keine Angabe
Portugal	Nein	Keine Angabe
Spanien	Nein	Keine Angabe
Schweden	Ja	Nein
Schweiz	Ja	Nein
Vereinigtes Königreich	Ja	Nein

Diese Information wurde von CETECOM kopiert und wird ohne Haftung angeboten. Für Aktualisierungen zu dieser Tabelle besuchen Sie bitte http://www.cetecom.de/technologies/ctr_21.html

1 Nationale Regulationen gelten nur, wenn das Gerät Pulswahl verwendet (der Hersteller kann in seinem Handbuch angeben, dass das Gerät nur DTMF-Signale unterstützt, was zusätzliche Tests überflüssig machen würde).

In den Niederlanden sind für seriellen Anschluss und Anruferkennung zusätzliche Tests erforderlich.

Aussagen zur FCC-Erklärung

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Im Betrieb müssen die folgenden beiden Bedingungen erfüllt werden:

- Dieses Gerät darf keine schädliche Störstrahlung abgeben, und .
- Dieses Gerät muss für empfangene Störstrahlung unempfindlich sein, auch für Störstrahlung, die unerwünschte Funktionen hervorrufen an.

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Vorschriften wurden für ausreichenden Schutz gegen Radiofrequenzenergie in Wohngegenden aufgestellt. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Radiofrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es Störungen von Funkübertragungen verursachen. Es kann nicht für alle Installationen gewährleistet werden, dass keine Störungen auftreten. Falls dieses Gerät Störungen des Rundfunk- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts ermittelt werden kann, sollten Sie folgende Maßnahmen ergreifen, um die Störungen zu beheben:

- Ändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.

- Schließen Sie Gerät und Empfänger an unterschiedliche Netzspannungskreise an.
- Wenden Sie sich an den Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/ Fernsehtechniker.

Warnung! Um Übereinstimmung mit den FCC-Vorschriften zu gewährleisten, müssen abgeschirmte Kabel für den Anschluss des Monitors an die Grafikkarte verwendet werden. Die Verwendung des beigefügten Netzkabels ist unerlässlich. Verwenden Sie nur abgeschirmte Kabel, um E/A-Geräten anzuschliessen. Änderungen oder Modifizierungen dieses Geräts, die nicht ausdrücklich von der für Übereinstimmung verantwortlichen Partei genehmigt sind, können das Recht des Benutzers, dieses Gerät zu betreiben, annullieren.

(Nachdruck aus dem Code of Federal Regulations #47, Teil 15.193, 1993. Washington DC: Office of the Federal Register, National Archives and Records Administration, U.S. Government Printing Office.)

Dieses Gerät stimmt mit der von der Kommission der Europäischen Gemeinschaft ausgestellten R&TTE-Richtlinie (1999/5/EG), der EMV-Richtlinie (2004/108/EG) und der Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG) überein.

Länder, an die das Gerät verkauft wird:

T	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK
EE	ES	FI	FR	GB	GR	HU	IE
IT	IS	LI	LT	LU	LV	MT	NL
NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK	TR

Dieses Gerät arbeitet in einem Frequenzbereich von 5,15 - 5,25 GHz und beschränkt sich nur auf den Innenbetrieb. Außenbetrieb innerhalb von 5150 - 5250MHz ist verboten.

Strahlenbelastungswarnung

Diese Ausrüstung erfüllt die FCC-Hochfrequenzbelastungsgrenzwerte, die für ein unbeaufsichtigtes Umfeld festgelegt wurden. Das Gerät darf nicht mit anderen Antennen oder Transmittern zusammen benutzt oder aufgestellt werden.

FCC-Sicherheitswarnungen zur RF-Aussetzung

Warnung! Änderungen oder Modifizierungen dieses Geräts, die nicht ausdrücklich von der für Übereinstimmung verantwortlichen Partei genehmigt sind, können das Recht des Benutzers, dieses Gerät zu betreiben, annullieren. "Der Hersteller erklärt, dass dieses Gerät durch spezifische, in den USA geprüfte Firmware auf die Kanäle 1 bis 11 beschränkt ist."

Dieses Gerät entspricht den FCC RF-Aussetzungsbeschränkungen (SAR) in typischen tragbaren Ausstattungen. Um den Beschränkungen zu entsprechen, sollten Sie direkten Kontakt mit der Sendeantenne während der Übertragung vermeiden. Der Endbenutzer muss den Bedienungsanweisungen Folge leisten, um die Funkfrequenzbelastungsbesti mmungen zu erfüllen.

RF-Aussetzungsinformation (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen zur Funkwellenausstrahlung. Es wurde entwickelt und hergestellt, um die Grenzwerte der Funkbelastung nicht zu überschreiten, die durch die Federal Communications Commission der US-Regierung festgesetzt wurden.

Die Belastungsstandards basieren auf einer Maßeinheit die Specific Absorption Rate, oder SAR, genannt wird. Die von der FCC festgelegten SAR-Grenzwerte sind 1.6 W/kg. Tests für SAR wurden unter von der FCC akzeptierten Standard-Betriebspositionen durchgeführt mit EUT bei bestimmten Leistungspegeln auf unterschiedlichen Kanälen.

Der höchste an die FCC übermittelte SAR-Wert für dieses Gerät T100 Chibeträgt 1.02 W/kg in der Nähe des Körpers.

Die FCC hat für dieses Gerät die Geräteautorisation mit allen übermittelten und in Übereinstimmung mit den Richtlinien ausgewerteten SAR-Pegeln genehmigt. SAR-Information in diesen Gerät liegen der FCC vor und können unter www.fcc.gov/eot/ea/fccid anhand der FCC ID:

MODELLBEZEICHNUNG	FCC-ID	FUNKTION	ENTHÄLT MODUL
T100 Chi	MSQ-T100CHI	WLAN / Bluetooth	N/A
T100 Chi Mobile Dockingstation	MSQ-T100CHIDOCK	Bluetooth	N/A

Informationen zur Hochfrequenz-Belastung (SAR) - CE

Dieses Gerät erfüllt die EU-Anforderungen (1999/519/EG) zur Beschränkung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern zum Schutz der Gesundheit.

Die Grenzwerte sind Teil umfassender Empfehlungen zum Schutz der Bevölkerung. Diese Empfehlungen wurden durch regelmäßige und gründliche Evaluationen wissenschaftlicher Studien von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen entwickelt und geprüft. Die Messeinheit des empfohlenen Grenzwertes für Mobilgeräte des Europäischen Rates ist die „spezifische Absorptionsrate" (SAR); der SAR-Grenzwert beträgt 2.0 W/kg, gemittelt über 10 g Körpergewebe. Er erfüllt die Anforderungen der International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection (ICNIRP).

Dieses Gerät wurde beim Betrieb am Körper getestet und erfüllt die ICNRP-Expositionsrichtwerte sowie die europäischen Standards EN 50566 und EN 62209-2. Die SAR wird bei direktem Kontakt des Gerätes mit dem Körper während der Übertragung bei der höchsten zertifizierten Ausgangsleistungsstufe in allen Frequenzbändern des Mobilgerätes gemessen.

Wireless-Kanäle für unterschiedliche Gebiete

N. Amerika	2.412-2.462 GHz	Kanal 01 bis Kanal 11
Japan	2.484-2.484 GHz	Kanal 01 bis Kanal 14
Europa ETSI	2.472-2.472 GHz	Kanal 13 bis Kanal 14

Verbotene Wireless-Frequenzbänder in Frankreich

In einigen Gebieten in Frankreich sind bestimmte Frequenzbänder verboten. Die im höchsten Fall erlaubten Leistungen bei Innenbetrieb sind:

- mW für das gesamte 2,4 GHz-Band (2400 MHz–2483,5 MHz)
- mW für Frequenzen zwischen 2446,5 MHz and 2483,5 MHz

HINWEIS: Die Kanäle 10 bis 13 arbeiten ausschließlich im Band von 2446,6 MHz bis 2483,5 MHz.

Es gibt einige Möglichkeiten der Benutzung im Freien: Auf privaten Grundstücken oder auf privaten Grundstücken öffentlicher Personen ist die Benutzung durch eine vorausgehende Genehmigung des Verteidigungsministers mit einer maximalen Leistung von 100mW im 2446,5–2483,5 MHz-Band erlaubt. Die Benutzung im Freien auf öffentlichen Grundstücken ist nicht gestattet.

In den unten aufgeführten Gebieten gilt für das gesamte 2,4GHz-Band:

- Maximal erlaubte Leistung in Innenräumen ist 100mW
- Maximal erlaubte Leistung im Freien ist 10mW

Gebiete in denen der Gebrauch des 2400–2483,5 MHz-Bandes mit einer EIRP von weniger als 100mW in Innenräumen und weniger als 10mW im Freien erlaubt ist:

01 Ain	02 Aisne	03 Allier
05 Hautes Alpes	08 Ardennes	09 Ariège
11 Aude	12 Aveyron	16 Charente
24 Dordogne	25 Doubs	26 Drôme
32 Gers	36 Indre	37 Indre et Loire
41 Loir et Cher	45 Loiret	50 Manche
55 Meuse	58 Nièvre	59 Nord
60 Oise	61 Orne	63 Puy du Dôme
64 Pyrénées Atlantique	66 Pyrénées Orientales	67 Bas Rhin
68 Haut Rhin	70 Haute Saône	71 Saône et Loire
75 Paris	82 Tarn et Garonne	84 Vaucluse
88 Vosges	89 Yonne	90 Territoire de Belfort
94 Val de Marne		

Die Ausrüstungsanforderung unterliegt etwaigen späteren Änderungen und ermöglicht Ihnen eventuell die Benutzung Ihrer Wireless-LAN-Karte in mehreren Gebieten Frankreichs. Bitte erkundigen Sie sich auf der ART-Webseite nach den neusten Informationen (www.arcep.fr) . Bitte erkundigen Sie sich auf der ART-Webseite nach den neusten Informationen (www.arcep.fr)

HINWEIS: Ihre WLAN-Karte sendet mit weniger als 100mW, aber mehr als 10mW.

UL-Sicherheitshinweise

Erforderlich für UL 1459 über Telekommunikations (Telefon)-Geräte, die für eine elektrische Verbindung mit einem Telekommunikationsnetzwerk, dessen Betriebsspannung zur Erde 200V Spitze, 300V Spitze-zu-Spitze und 105Vrms nicht überschreitet, und für eine Installation und Verwendung entsprechend dem National Electrical Code (NFPA 70) ausgelegt sind.

Grundlegende Vorsichtsmaßnahmen, einschließlich der nachstehenden, müssen bei Verwenden des ASUS Tablets und mobiles ASUS-DOCKs immer getroffen werden, um die Brandgefahr, elektrische Schläge und Verletzungen zu vermeiden:

- Verwenden Sie das ASUS Tablet und das mobile ASUS-DOCK nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser, wie z.B. in der Nähe von Badewannen, Waschbecken, Spülbecken oder Waschwannen, in einem feuchten Keller oder in der Nähe eines Schwimmbeckens.
- Verwenden Sie das ASUS-Tablet und das mobile ASUS-Dock bei Gewitter nicht. Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch Blitz.
- Verwenden Sie das ASUS-Tablet und das mobile ASUS-Dock nicht in der Nähe eines Gaslecks.

Erforderlich für UL 1642 über primäre (nicht wiederaufladbare) und sekundäre (wiederaufladbare) Lithium-Batterien, die als Stromquelle in Produkten verwendet werden. Diese Batterien beinhalten Metall-Lithium, Lithiumlegierung oder Lithiumionen und bestehen eventuell aus einer einzigen elektrochemischen Zelle oder zwei oder mehrere seriell, parallel oder auf beide Weisen verbundene Zellen, die chemische Energie durch eine nicht umkehrbare oder umkehrbare chemische Reaktion in elektrische Energie umwandeln.

- Setzen Sie den Akku des ASUS-Tablets und den Akku des mobilen ASUS-Docks keinem Feuer aus; er könnte explodieren. Entsorgen Sie den Akku entsprechend dem Gesetz vor Ort, um Verletzungen durch Brand oder Explosion zu vermeiden.
- Verwenden Sie nicht die Netzteile oder Akkus von anderen Geräten, um Verletzungen durch Brand oder Explosion zu vermeiden. Verwenden Sie nur die von UL genehmigten Netzteile oder Akkus, die vom Hersteller oder autorisierten Händlern geliefert werden.

Stromsicherheitsanforderungen

Produkte mit einem elektrischen Strom von bis zu 6A und einem Gewicht über 3kg müssen geprüfte Netzkabel benutzen. Diese müssen mindestens folgende Werte aufweisen: H05VV-F, 3G, 0,75mm^2 oder H05VV-F, 2G, 0,75mm^2.

TV-Tuner-Hinweis

Hinweis für Kabel-TV-Installateure—Das Kabel-TV-System muss entsprechend den örtlichen Bestimmungen geerdet sein – die Installation sollte die Verbindung der Abschirmung mit dem Schutzleiter des Gebäudes am Eingang vorsehen.

REACH

Die rechtliche Rahmenbedingungen für REACH (Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals) erfüllend, veröffentlichen wir die chemischen Substanzen in unseren Produkten auf unserer ASUS REACH-Webseite unter http://csr.asus.com/english/REACH.htm.

Macrovision Corporation-Produktanmerkung

Dieses Produkt verfügt über Kopierschutztechnologie, die durch methodische Anforderungen bestimmter U.S.A. A.-Patente und anderer geistiger Eigentumsrechte der Macrovision Corporation und anderer Parteien geschützt sind. Verwendung dieser Kopierschutztechnologie muss von Macrovision Corporation genehmigt werden und ist, wenn nicht anderweitig von der Macrovision Corporation genehmigt, nur für private oder eingeschränkte Vorführungszwecke vorgesehen. Reverse-Engineering oder Demontage ist verboten.

Nordic-Vorsichtsmaßnahmen (für Lithium-Ionen-Akkus)

ACHTUNG! Danger of explosion if battery is incorrectly replaced. Tauschen Sie die Batterie nur gegen einen vom Hersteller empfohlenen und gleichwertigen Typ aus. Entsorgen Sie gebrauchte Batterien entsprechend den Angaben des Herstellers. (Englisch)

ATTENZIONE! Rischio di esplosione della batteria se sostituita in modo errato. Sostituire la batteria con un una di tipo uguale o equivalente consigliata dalla fabbrica. Non disperdere le batterie nell'ambiente. (Italian)

VORSICHT! Explosionsgefahr bei unsachgemäßen Austausch der Batterie. Ersatz nur durch denselben oder einem vom Hersteller empfohlenem ähnlichen Typ. Entsorgung gebrauchter Batterien nach Angaben des Herstellers. (German)

ADVARSELI! Lithiumbatteri - Eksplosionsfare ved fejlagtig håndtering. Udskiftning må kun ske med batteri af samme fabrikat og type. Levér det brugte batteri tilbage til leverandøren. (Danish)

VARNING! Explosionsfara vid felaktigt batteribyte. Använd samma batterityp eller en ekvivalent typ som rekommenderas av apparattillverkaren. Kassera använt batteri enligt fabrikantens instruktion. (Swedish)

VAROITUS! Paristo voi räjähtää, jos se on virheellisesti asennettu. Vaihda paristo ainoastaan laitevalmistajan sousittelemaan tyyppiin. Hävitä käytetty paristo valmistagan ohjeiden mukaisesti. (Finnish)

ATTENTION! Il y a danger d'explosion s'il y a remplacement incorrect de la batterie. Remplacer uniquement avec une batterie du mêre type ou d'un type équivalent recommandé par le constructeur. Mettre au rebut les batteries usagées conformément aux instructions du fabricant. (French)

ADVARSEL! Eksplosjonsfare ved feilaktig skifte av batteri. Benytt samme batteritype eller en tilsvarende type anbefalt av apparatfabrikanten. Brukte batterier kasseres i henhold til fabrikantens instruksjoner. (Norwegian)

標準品以外の使用は、危険の元になります。交換品を使用する場合、製造者に指定されるものを使って下さい。製造者の指示に従って処理して下さい。

(Japanese)

ВНИМАНИЕ! При замене аккумулятора на аккумулятор иного типа возможно его возгорание. Утилизируйте аккумулятор в соответствии с инструкциями производителя. (Russian)

Sicherheitsinfo für das optische Laufwerk

Laser-Sicherheitsinformationen

CD-ROM-Laufwerksicherheitswarnung

KLASSE 1 LASERPRODUKT

Warnung! Nehmen Sie das optische Laufwerk nicht auseinander. Aus Sicherheitsgründen sollte das optische Laufwerk nur vom autorisierten Kundendienst repariert und gewartet werden.

Kundendienstwarnung

Warnung! UNSICHTBARE LASERSTRAHLUNG BEIM ÖFFNEN. NICHT DIREKT IN DEN STRAHL SCHAUEN ODER MIT EINEM OPTISCHEN INSTRUMENT BETRACHTEN.

CDRH-Bestimmungen

Das "Center for Devices and Radiological Health" (CDRH) der U.S. Food and Drug Administration hat am 2. August 1976 Bestimmungen für Laserprodukte aufgestellt. Die Bestimmungen gelten für Laserprodukte, die nach dem 1. August 1976 hergestellt wurde. Die Entsprechung dieser Bestimmungen ist für Produkte, die auf dem US-amerikanischen Markt verkauft werden, obligatorisch.

Warnung! Von diesen Bestimmungen oder den Beschreibungen der Installationsanleitung des jeweiligen Laserprodukts abweichende Verwendungen der Kontrolleinrichtungen, Einstellungen oder Verfahren können gefährliche Verstrahlungen hervorrufen.

Beschichtungshinweis

WICHTIG! Um die elektrische Isolation und die elektrische Sicherheit zu gewährleisten, ist das Gehäuse mit einer Beschichtung zur Isolation versehen. Diese Beschichtung ist an den E/AAnschlüssen des Gerätes nicht vorhanden.

CTR 21 Approval (for ASUS Tablet and ASUS Mobile Dock with built-in modem)

Dänisch

»Udstyret er i henhold til Rådets beslutning 98/482/EF EU-godkendt til at blive opkoblet på de offentlige telefonnet som enkeltforbundet terminal. På grund af forskelle mellem de offentlige telefonnet i de forskellige lande giver godkendelsen dog ikke i sig selv ubetinget garanti for, at udstyret kan fungere korrekt på samtlige nettermineringspunkter på de offentlige telefonnet.

I tilfælde af problemer bør De i første omgang henvende Dem til leverandøren af udstyret.«

Holländisch

„Dit apparaat is goedgekeurd volgens Beschikking 98/482/EG van de Raad voor de pan-Europese aansluiting van enkelvoudige eindapparatuur op het openbare geschakelde telefoonnetwerk (PSTN). Gezien de verschillen tussen de individuele PSTN's in de verschillende landen, biedt deze goedkeuring op zichzelf geen onvoorwaardelijke garantie voor een succesvolle werking op elk PSTN-netwerkaansluitpunt.

Neem bij problemen in eerste instantie contact op met de leverancier van het apparaat.".

Deutsch

'The equipment has been approved in accordance with Council Decision 98/482/EC for pan-European single terminal connection to the public switched telephone network (PSTN). However, due to differences between the individual PSTNs provided in different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.

In the event of problems, you should contact your equipment supplier in the first instance.'

Finnisch

"Tämä laite on hyväksytty neuvoston päätöksen 98/482/EY mukaisesti liitettäväksi yksittäisenä laitteena yleiseen kytkentäiseen puhelinverkkoon (PSTN) EU:n jäsenvaltioissa. Eri maiden yleisten kytkentäisten puhelinverkkojen välillä on kuitenkin eroja, joten hyväksyntä ei sellaisenaan takaa häiriötöntä toimintaa kaikkien yleisten kytkentäisten puhelinverkkojen liityntäpisteissä.

Ongelmien ilmetessä ottakaa viipymättä yhteyttä laitteen toimittajaan."

Französisch

«Cet équipement a reçu l'agrément, conformément à la décision 98/482/CE du Conseil, concernant la connexion paneuropéenne de terminal unique aux réseaux téléphoniques publics commutés (RTPC). Toutefois, comme il existe des différences d'un pays à l'autre entre les RTPC, l'agrément en soi ne constitue pas une garantie absolue de fonctionnement optimal à chaque point de terminaison du réseau RTPC.

En cas de problème, vous devez contacter en premier lieu votre fournisseur.»

Deutsch

„Dieses Gerät wurde gemäß der Entscheidung 98/482/EG des Rates europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an das öffentliche Fernsprechnetz zugelassen. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Geräts an jedem Netzabschlußpunkt dar.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an ihren Fachhändler wenden."

Griechisch

«Ο εξοπλισμός έχει εγκριθεί για πανευρωπαϊκή σύνδεση μεμονωμέου τερματικού με το δημόσιο τηλεφωνικό δίκτυο μεταγωγής (PSTN), σύμφωνα με την απόφαση 98/482/ΕΚ του Συμβουλίου· ωστόσο, επειδή υπάρχουν διαφορές μεταξύ των επιμέρους PSTN που παρέχονται σε διάφορες χώρες, η έγκριση δεν παρέχει αφ' εαυτής ανεπιφύλακτη εξασφάλιση επιτυχούς λειτουργίας σε κάθε σημείο απόληξης του δικτύου PSTN.

Εάν ανακύψουν προβλήματα, θα πρέπει κατ' αρχάς να απευθύνεστε στον προμηθευτή του εξοπλισμού σας.»

Italienisch

«La presente apparecchiatura terminale è stata approvata in conformità della decisione 98/482/CE del Consiglio per la connessione paneuropea come terminale singolo ad una rete analogica PSTN. A causa delle differenze tra le reti dei differenti paesi, l'approvazione non garantisce però di per sé il funzionamento corretto in tutti i punti di terminazione di rete PSTN.

In caso di problemi contattare in primo luogo il fornitore del prodotto.»

Portugiesisch

«Este equipamento foi aprovado para ligação pan-europeia de um único terminal à rede telefónica pública comutada (RTPC) nos termos da Decisão 98/482/CE. No entanto, devido às diferenças existentes entre as RTPC dos diversos países, a aprovação não garante incondicionalmente, por si só, um funcionamento correcto em todos os pontos terminais da rede da RTPC.

Em caso de problemas, deve entrar-se em contacto, em primeiro lugar, com o fornecedor do equipamento.»

Spanisch

«Este equipo ha sido homologado de conformidad con la Decisión 98/482/CE del Consejo para la conexión paneuropea de un terminal simple a la red telefónica pública conmutada (RTPC). No obstante, a la vista de las diferencias que existen entre las RTPC que se ofrecen en diferentes países, la homologación no constituye por sí sola una garantía incondicional de funcionamiento satisfactorio en todos los puntos de terminación de la red de una RTPC.

En caso de surgir algún problema, procede ponerse en contacto en primer lugar con el proveedor del equipo.».

Schwedisch

"Utrustningen har godkänts i enlighet med rådets beslut 98/482/EG för alleuropeisk anslutning som enskild terminal till det allmänt tillgängliga kopplade telenätet (PSTN). På grund av de skillnader som finns mellan telenätet i olika länder utgör godkännandet emellertid inte i sig självt en absolut garanti för att utrustningen kommer att fungera tillfredsställande vid varje telenätsanslutningspunkt.

Om problem uppstår bör ni i första hand kontakta leverantören av utrustningen."

ENERGY STAR konformes Produkt

ENERGY STAR ist ein gemeinsames Programm der US-Umweltschutzbehörde und der US-Energiebehörde, welches helfen soll, Geld zu sparen und die Umwelt durch energieeffiziente Produkte und Technologien zu schützen.

Alle ASUS-Produkte mit dem ENERGY STAR-Logo erfüllen den ENERGY STAR-Standard und die Energieverwaltungsfunktion ist standardmäßig aktiviert. Monitor und der Computer werden nach einer inaktiven Zeit von 10 und 30 Minuten automatisch in den Schlafmodus versetzt. versetzt. Um Ihren Computer wieder aufzuwecken, klicken Sie die Maus oder das Touchpad (wenn verfügbar) oder eine beliebige Taste auf der Tastatur, oder drücken Sie die Ein/Aus-Taste. Besuchen Sie bitte die Webseite http://www.energy.gov/powermanagement für mehr Details über die Energieverwaltung und ihren Nutzen für die Umwelt. Zusätzlich finden Sie auf der Webseite http://www.energystar.gov Informationen über das gemeinsame ENERGY STAR-Programm.

HINWEIS: ENERGY STAR wird von auf Freedos- und Linux-basierenden Produkten nicht unterstützt.

Erklärung zur Erfüllung der weltweiten Umweltschutzbestimmungen

ASUS folgt dem Green-Design-Konzept, um unsere Produkte zu entwickeln und zu produzieren und versichert, dass jede Stufe des ASUS-Produktkreislaufs die weltweiten Umweltschutzbestimmungen erfüllt. Zusätzlich veröffentlicht ASUS die relevanten und auf den Bestimmungsanforderungen basierenden Informationen.

Besuchen Sie bitte die Webseite http://csr.asus.com/english/Compliance.htm, um die auf den Bestimmungsanforderungen basierenden Informationen, die ASUS erfüllt, einzusehen:

Japan JIS-C-0950 Material Declarations

EU REACH SVHC

Korea RoHS

Rücknahmeservices

Das ASUS-Wiederverwertungs- und Rücknahmeprogramm basiert auf den Bestrebungen, die höchsten Standards zum Schutz der Umwelt anzuwenden. Wir glauben, dass die Bereitstellung einer Lösung für unsere Kunden die Möglichkeit schafft, unsere Produkte, Batterien, andere Komponenten und ebenfalls das Verpackungsmaterial verantwortungsbewußt der Wiederverwertung zuzuführen. Besuchen Sie bitte die Webseite http://csr.asus.com/english/Takeback.htm für Details zur Wiederverwertung in verschiedenen Regionen.

Regionaler Hinweis für Indien

Dieses Produkt entspricht dem "India E-Waste (Management und Behandlung) Rule 2011" und verbietet die Verwendung von Blei, Quecksilber, sechswertiges Chrom, polybromierte Biphenyle (PBB) und polybromierte Diphenylether (PBDE) in Konzentrationen von mehr als 0,1 Gew.% in homogenen Materialien und 0,01% nach Gewicht in homogenen Materialien für Cadmium, mit Ausnahme der in Anhang II der Regel aufgeführten Ausnahmen.

Hinweise für herausnehmbare Batterien

- Falls der Akku durch einen falschen Typ ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr.
- Der Akku und seine Komponenten müssen ordnungsgemäß recycelt oder entsorgt werden.

Vermeidung von Hörverlust

Setzen Sie sich zur Vermeidung von Hörschäden nicht über einen längeren Zeitraum hohen Lautstärken aus.





A pleine puissance, l'écoute prolongée du baladeur peut endommager l’oreille de l’utilisateur.

EC Declaration of Conformity



We, the undersigned,

Manufacturer:	ASUSTeK COMPUTER INC.
Address:	4F, No. 150, LI-TE Rd., PEITOU, TAIPEI 112, TAIWAN
Authorized representative in Europe:	ASUS COMPUTER GmbH
Address, City:	HARKORT STR. 21-23, 40880 RATINGEN
Country:	GERMANY

declare the following apparatus:

Product name :	**ASUS Tablet**
Model name :	**T100 Chi**

conform with the essential requirements of the following directives:

☒**2004/108/EC-EMC Directive**

☒ EN 55022:2010+AC:2011 ☒ EN 61000-3-2:2006+A2:2009 ☐ EN 55013:2001+A1:2003+A2:2006	☒ EN 55024:2010 ☒ EN 61000-3-3:2013 ☐ EN 55020:2007+A11:2011

☒**1999/5/EC-R&TTE Directive**

☒ EN 300 328 V1.8.1(2012-06) ☐ EN 300 440-1 V1.6.1(2010-08) ☐ EN 300 440-2 V1.4.1(2010-08) ☐ EN 301 511 V9.0.2(2003-03) ☐ EN 301 908-1 V5.2.1(2011-05) ☐ EN 301 908-2 V5.2.1(2011-07) ☒ EN 301 893 V1.7.1(2012-06) ☐ EN 302 544-2 V1.1.1(2009-01) ☐ EN 302 623 V1.1.1(2009-01) ☐ EN 50360:2001 ☒ EN 50566:2013/AC:2014 ☒ EN 62479:2010 ☒ EN 62209-2:2010 ☐ EN 50385:2002 ☒ EN 62311:2008	☒ EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09) ☐ EN 301 489-3 V1.4.1(2002-08) ☐ EN 301 489-4 V1.4.1(2009-05) ☐ EN 301 489-7 V1.3.1(2005-11) ☐ EN 301 489-9 V1.4.1(2007-11) ☒ EN 301 489-17 V2.2.1(2012-09) ☐ EN 301 489-24 V1.5.1(2010-09) ☐ EN 302 326-2 V1.2.2(2007-06) ☐ EN 302 326-3 V1.3.1(2007-09) ☐ EN 301 357-2 V1.4.1(2008-11) ☐ EN 302 291-1 V1.1.1(2005-07) ☐ EN 302 291-2 V1.1.1(2005-07)

☒**2006/95/EC-LVD Directive**

☒ EN 60950-1 / A12:2011	☐ EN 60065:2002 / A12:2011

☒**2009/125/EC-ErP Directive**

☐ Regulation (EC) No. 1275/2008 ☐ Regulation (EC) No. 642/2009	☒ Regulation (EC) No. 278/2009 ☐ Regulation (EC) No. 617/2013

☒**2011/65/EU-RoHS Directive**

Ver. 140331

☒**CE marking**

(EC conformity marking)

Position : **CEO**

Name : **Jerry Shen**

Declaration Date: 22/12/2014

Year to begin affixing CE marking: 2014

Signature : ___________

EC Declaration of Conformity



We, the undersigned,

Manufacturer:	ASUSTeK COMPUTER INC.
Address:	4F, No. 150, LI-TE Rd., PEITOU, TAIPEI 112, TAIWAN
Authorized representative in Europe:	ASUS COMPUTER GmbH
Address, City:	HARKORT STR. 21-23, 40880 RATINGEN
Country:	GERMANY

declare the following apparatus:

Product name :	**ASUS Tablet**
Model name :	**T100 Chi Mobile Dock**

conform with the essential requirements of the following directives:

☒**2004/108/EC-EMC Directive**

☒ EN 55022:2010+AC:2011	☒ EN 55024:2010
☒ EN 61000-3-2:2006+A2:2009	☒ EN 61000-3-3:2008
☐ EN 55013:2001+A1:2003+A2:2006	☐ EN 55020:2007+A11:2011

☒**1999/5/EC-R&TTE Directive**

☒ EN 300 328 V1.8.1(2012-06)	☒ EN 301 489-1 V1.9.2(2011-09)
☐ EN 300 440-1 V1.6.1(2010-08)	☐ EN 301 489-3 V1.4.1(2002-08)
☐ EN 300 440-2 V1.4.1(2010-08)	☐ EN 301 489-4 V1.4.1(2009-05)
☐ EN 301 511 V9.0.2(2003-03)	☐ EN 301 489-7 V1.3.1(2005-11)
☐ EN 301 908-1 V5.2.1(2011-05)	☐ EN 301 489-9 V1.4.1(2007-11)
☐ EN 301 908-2 V5.2.1(2011-07)	☒ EN 301 489-17 V2.2.1(2012-09)
☐ EN 301 893 V1.7.1(2012-06)	☐ EN 301 489-24 V1.5.1(2010-09)
☐ EN 302 544-2 V1.1.1(2009-01)	☐ EN 302 326-2 V1.2.2(2007-06)
☐ EN 302 623 V1.1.1(2009-01)	☐ EN 302 326-3 V1.3.1(2007-09)
☐ EN 50360:2001	☐ EN 301 357-2 V1.4.1(2008-11)
☒ EN 62479:2010	☐ EN 302 291-1 V1.1.1(2005-07)
☐ EN 50385:2002	☐ EN 302 291-2 V1.1.1(2005-07)
☐ EN 62311:2008	

☒**2006/95/EC-LVD Directive**

☒ EN 60950-1 / A12:2011	☐ EN 60065:2002 / A12:2011

☒**2009/125/EC-ErP Directive**

☐ Regulation (EC) No. 1275/2008	☒ Regulation (EC) No. 278/2009
☐ Regulation (EC) No. 642/2009	☐ Regulation (EC) No. 617/2013

☒**2011/65/EU-RoHS Directive**

Ver. 140331

☒**CE marking**

CE

(EC conformity marking)

Position : **CEO**

Name : **Jerry Shen**

Signature : __________

Declaration Date: 22/12/2014

Year to begin affixing CE marking: 2014